

Neustädter Kreisbote

gegründet 1818



Amtsblatt der Stadt Neustadt an der Orla

5. Mai 2018 | Jahrgang 29 | Nummer 9



05.05. | Tag der Städtebauförderung



07.05. | Thüringer Literarisches Quintett



13.05. | Internationaler Museumstag

13.05. | Kammermusikkonzert

MUSEUMSTAG
INTERNATIONAL
13.05.2018



MAIlights im Wonnemonat

Mehr Infos im Innenteil



Tag der Städtebauförderung in Neustadt (Orla)

Seite 7



Treffen der Wanderwege-Paten

Seite 9



Landesmeistertitel im Halbmarathon geht nach Neustadt

Seite 22

Über die Restaurierung des Retabels aus der Werkstatt Lucas Cranach d. Ä. in der Stadtkirche St. Johannis

Die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Neustadt realisiert seit zwei Jahren das Projekt der „Konservierung und Restaurierung des Cranach-Altars in der Stadtkirche“.

Der Cranach-Altar, benannt nach Lucas Cranach d.Ä., wurde zwischen 1511 und 1513 für die Kirche St. Johannis in Neustadt geschaffen und ist gleichzeitig eines der größten spätgotischen Retabel in Thüringen überhaupt. Er steht bis heute am Ort seiner Bestimmung inmitten des Chorraums dieser Kirche. Der Altar in Neustadt erfreut sich bereits heute eines überregionalen Interesses, ist aber auch wichtig als Gegenstand der Identifikation und des Heimatgefühls für die Bürger unserer schönen Stadt.

Das Retabel hat in seiner Geschichte Veränderungen und umfangreiche Beschädigungen erfahren. Der bisherige Erhaltungszustand zeigte dringenden konservatorischen Handlungsbedarf. So wird seit mehreren Jahren bereits an der Konservierung und Restaurierung gearbeitet. Damit wird die Substanz der wertvollen Werkes erhalten und zugleich das Erscheinungsbild verbessert.

Die Restaurierung des Schreins - also des Mittelteils - mit den drei Schreinfiguren ist fertiggestellt. Ebenso die Predella. Das Gesprenge über dem Schrein mit seinen vier Figuren ist wieder aufgebaut und die festen Bildtafeln an beiden Seiten des Schrein haben wieder ihren Platz gefunden und sind in der Stadtkirche wieder zu sehen.

In diesem Jahr sollen nun die beweglichen Altarflügel und die beiden Schreinvächterfiguren konservatorisch bearbeitet werden. Der Altar soll dann Ende des Jahres wieder vollständig zu sehen sein. Die Figuren des Georg und des Florian werden derzeit noch im Lutherhaus präsentiert, am Georg können Sie an einer Probeachse den Unterschied zwischen altem Zustand und Restauration sehen.

Dieses Projekt stellt für die Kirchengemeinde einen enormen finanziellen Kraftakt dar und ist nur durch eine großzügige Förderung von verschiedenen Fördermittelgebern, Spenden und Eigenmittel der Kirchengemeinde zu finanzieren. In diesem Jahr müssen so 110.000 € aufgebracht werden, wovon rund 15.000 € noch nicht gedeckt sind.



Haben auch Sie Interesse dieses Projekt zu unterstützen, freut sich der Altar über ihre Spende.

Bargeldspenden nimmt das Gemeindebüro am Kirchplatz 2 entgegen.

Für Überweisungen steht das Konto bei der

Raiffeisen-Volksbank Saale-Orla eG
(IBAN: DE17 8309 4444 0000 3716 70,
BIC: GENODEF1PN1,

Verwendungszweck: Spende Cranachaltar zur Verfügung.

Veranstaltungen und Service

Aktueller Vorverkauf für Veranstaltungskarten in der Touristinformation

Montag, 07. Mai 2018 | 19.30 Uhr
Stadtbibliothek

Gewissheit: neu gedacht - Gespräch anlässlich der Thüringer Autorentage
6 €

Sonntag, 13. Mai 2018 | 18.00 Uhr
Rathausaal

Kammermusik für Harfe, Flöte, Streicher
15 €

Samstag, 2. Juni 2018 | 20.00 Uhr
Markt

Classics unter Sternen
35 € | 30 € ermäßigt / Sparkassenkunde

Samstag, 16. Juni 2018 | 20.00 Uhr
Markt

Open-Air zum Brunnenfest mit Karussell und der Stern-Combo Meißen
16 €

Donnerstag, 12. Juli 2018 | 18.00 Uhr
Rittergut Positz

FAUN (Open Air)
33,50 €

Freitag, 27. Juli 2018 | 20.00 Uhr
Stadtpark

Jindrich Staidel Combo
15 €

Freitag, 10. August 2018 | 19.30 Uhr
Burgkapelle Arnshaugk

Fee Badenius
15 €

Donnerstag, 16. August 2018 | 18.00 Uhr
Rittergut Positz

BANNKREIS (Open Air)
25,50 €

Freitag, 24. August 2018 | 19.30 Uhr
AugustinerSaal

HörBänd

15 € (Parkett 1 - Sitzplatz)
13 € (Parkett 2 - Sitzplatz)
11 € (Empore 1 - Sitzplatz)
5 € (Empore 1 - Sitzplatz)

Freitag, 07. September 2018 | 19.30 Uhr
AugustinerSaal

Sinfoniekonzert

15 € (Parkett 1 - Sitzplatz)
13 € (Parkett 2 - Sitzplatz)
11 € (Empore 1 - Sitzplatz)
5 € (Empore 1 - Sitzplatz)

ÖFFENTLICHE STADTFÜHRUNGEN

4 € | 2 € ermäßigt

Samstag, 05. Mai 2018, 10:00 Uhr

„Auf dem Dohlenpfad“ mit dem Gästeführer Hans-Martin Dittrich

Samstag, 02. Juni 2018, 10:00 Uhr

„Villenspaziergang zu Arnshaugk“ mit der Gästeführerin Kerstin Menz

ÖFFENTLICHE THEMENFÜHRUNGEN IM LUTHERHAUS

6 € | 4 € ermäßigt

Sonntag, 13. Mai 2018, 13:00 - 18:00 Uhr
Führungen zum Internationalen Museumstag 2018 im Lutherhaus und im Museum für Stadtgeschichte

Samstag, 19. Mai 2018, 14:00 Uhr

„Flunkerei oder doch wahr?! - Wissenswertes aus den vergangenen 500 Jahren Haus- und Stadtgeschichte“

Dienstag, 22. Mai 2018, 16:00 Uhr

„Wo Luther wahrscheinlich nie wohnte - eine Einführung“

Außerdem:

Individuelle Stadtführungen und thematische Museumsführungen

Erleben Sie die Stadt bei einem geführten Rundgang mit einem zertifizierten Gästeführer. Entdecken Sie das Lutherhaus oder das Museum für Stadtgeschichte bei einer thematischen Führung. Wählen Sie, ganz nach Ihrem Interesse, eine unserer Stadtführungen oder thematischen Führungen aus.

Ticketshop Thüringen

Tickets für Konzerte, Events und Veranstaltungen in *Thüringen, die im Rahmen der Zeitungen TA, OTZ, TLZ* immer donnerstags angeboten werden.

Ticketshop der Kreissparkasse Saale-Orla

Tickets für alle Konzerte und Veranstaltungen im Rahmen der kreisweiten Veranstaltungen der Kreissparkasse Saale-Orla.

Kulturgutscheine

für Veranstaltungen der Stadt sowie aller Veranstaltungsangebote über die Touristinformation sowie aus dem Angebot von Souvenirs und Publikationen.

Notrufnummern und Havariedienste

Ärztlicher Notfalldienst 116 117

Polizei 110

Kontaktbereichsbeamte Neustadt
2 21 83 oder 01 60/96 99 49 47

Feuerwehr 112

Rettingsleitstelle Saalfeld
0 36 71/99 00

Giftnotruf 03 61/73 07 30

Frauenschutzhaus

Rudolstadt 0 36 72/34 36 59
Gera 03 65/5 13 90

Schleiz 01 74/5 64 70 19

Stadtwerke Neustadt (Orla) 2 47 47

Zweckverband Wasser/Abwasser
0 36 47/4 68 10 oder 01 71/3 66 23 25

Beratungsstellen

Diakonieverein e.V.

Familienberatungsstelle 5 19 84
Suchtberatungsstelle 5 19 86

Jugendhilfe, Bildungswerk Blitz e.V.
2 40 84 oder 01 76/23 31 34 07

Behindertenberatung,
Kreisverband für Behinderte e.V.
0 36 63/42 28 86

Volkssolidarität Pöbneck e.V.
Schuldnerberatung
0 36 47/44 03 26

Impressum

Neustädter Kreisbote

Amtsblatt der Stadt Neustadt an der Orla

Herausgeber: Stadt Neustadt an der Orla,
Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der 1. Beigeordnete der Stadt Neustadt an der Orla,
Herr Ralf Weiße, Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla

Verantwortlich für den übrigen Inhalt:

Die jeweiligen Verfasser

Verantwortlich für die Anzeigen:

Die jeweiligen Auftraggeber

Redaktion:

Kulturamt, Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla,
Telefon: 03 64 81 / 8 51 20, Fax: 03 64 81 / 8 51 04
E-Mail: kulturamt@neustadtanderorla.de
(v. i. S. d. P.: Ralf Weiße)

Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen,
Telefon: 03677 2050-0, Fax: 03677 205021,
www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-langewiesen.de
Zugang für Autoren: cms.wittich.de

Gesamtherstellung:

LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen
Jegliche Reproduktion, insbesondere der Anzeigen, ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages gestattet.

Das Amtsblatt der Stadt Neustadt an der Orla erscheint 14-tägig (jeweils in der geraden Woche) und wird kostenlos an alle Haushalte der Stadt Neustadt an der Orla und der Gemeinde Kospoda verteilt. Einzelexemplare sind im Kulturamt der Stadtverwaltung ebenfalls kostenlos erhältlich. Bei Bedarf können Einzelexemplare zum Preis von 1,80 EUR (inklusive Porto) beim Kulturamt, Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla, bestellt und abonniert werden.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Unterlagen und Fotos sowie die Richtigkeit der erschienenen Beiträge übernehmen der Herausgeber und der Verlag keine Gewähr und Haftung. Redaktionelle Änderungen der Beiträge sind möglich. Die Stadt ist berechtigt, geliefertes Text- und Bildmaterial an andere Veröffentlichungsorgane zu übermitteln.

Auflage: 5.200 Exemplare

Veranstaltungskalender

Samstag, 05.05.2018

Stadt Neustadt an der Orla, „Fünf-Städte-Treffen in Biedenkopf“

Samstag, 05.05.2018, 08.30 Uhr

Johanniter Unfall Hilfe e. V., Erste Hilfe Grundschulung, Anmeldung unter: 036481 / 2990

Samstag, 05.05.2018, 10.00 Uhr

Innenstadt, 07806 Neustadt (Orla), Öffentliche Stadtführung mit Hans-Martin Dittrich „Auf dem Dohlenpfad“, Treffpunkt: Touristinformation im Lutherhaus

Samstag, 05.05.2018, 10.00 Uhr

Café Refektorium, Tag der offenen Tür der Firma Knobloch Naturbeschichtungen

Sonntag, 06.05.2018

Stadt Neustadt an der Orla, „Fünf-Städte-Treffen in Biedenkopf“

Sonntag, 06.05.2018, 10.00 Uhr

Café Refektorium, Tag der offenen Tür der Firma Knobloch Naturbeschichtungen

Sonntag, 06.05.2018, 14.00 Uhr

St.-Anna-Kapelle, 07806 Weira / OT Krobotz, Öffnung der Kapelle mit dem Kunstprojekt „organ“ von Carsten Nicolai, Gruppenanmeldungen auch außerhalb der Öffnungszeiten unter Tel.: 0162 2633671

Montag, 07.05.2018, 19.30 Uhr

Stadtbibliothek, „Gewissheit: neu gedacht“ - Motto der 21. Thüringer Literatur- und Autorentage. Veranstaltung mit dem Thüringer Literarischen Quintett (Matthias Biskupek, Landolf Scherzer, Frank Quilitzsch, Martin Straub)

Dienstag, 08.05.2018, 19.30 Uhr

Johanniter Unfall Hilfe e. V., Treffen des Sanitäts- und Betreuungszuges SOK (Katastrophenschutz), Interessenten für den Katastrophenschutz melden sich bitte unter: 036481 / 2990

Donnerstag, 10.05.2018, 14.00 Uhr

St.-Anna-Kapelle, 07806 Weira / OT Krobotz, Himmelfahrtsgottesdienst in Krobotz

Donnerstag, 10.05.2018, 14.00 Uhr

St.-Anna-Kapelle, 07806 Weira / OT Krobotz, Öffnung der Kapelle mit dem Kunstprojekt „organ“ von Carsten Nicolai, Gruppenanmeldungen auch außerhalb der Öffnungszeiten unter Tel.: 0162 2633671

Sonntag, 13.05.2018, 13.00 - 18.00 Uhr

Internationaler Museumstag 2018 im Lutherhaus und im Museum für Stadtgeschichte, Thema: „Netzwerk Museum: Neue Wege, neue Besucher“

Sonntag, 13.05.2018, 18.00 Uhr

Rathausaal, Kammerkonzert: „Landschaften und Meeresbilder - ein Kammermusikprogramm für Harfe, Flöte und Streicher mit Werken von J. Longen, F. Schubert und J. Cras“

Sonntag, 13.05.2018

Ringhotel Schlossberg, Muttertagsbüfett, Preis p. P. 25,00 €, Um Reservierung wird gebeten. Tel.: 036481 / 660

Sonntag, 13.05.2018, 10.00 Uhr

Museum für Stadtgeschichte, Internationaler Museumstag 2018 im Museum für Stadtgeschichte, Thema: „Netzwerk Museum: Neue Wege, neue Besucher“

Mittwoch, 16.05.2018, 13.45 Uhr

Schloss-Schule der Arbeiterwohlfahrt, Schnupperrachmittag für die Schulanfänger

Donnerstag, 17.05.2018, 14.00 Uhr

Museum für Stadtgeschichte, „Historische Schaudruckerei in Aktion“, Die „Jünger der schwarzen Kunst“ präsentieren die Arbeit in Druckereien zwischen 1890 und 1950

Samstag, 19.05.2018, 14.00 Uhr

Lutherhaus, Öffentliche Führung: „Flunkelei oder doch wahr?! - Wissenswertes aus den vergangenen 500 Jahren Haus- und Stadtgeschichte“, Eine interaktive Kinder- und Familienführung im Lutherhaus

Sonntag, 20.05.2018, 13.00 Uhr

Dorfplatz, 07806 Neustadt OT Lichtenau, Traditionelles Hammelkegeln in Lichtenau mit Kinderfest (Bastelstraße, Hüpfburg, Kinderkegeln) sowie Kaffee und Kuchen

Sonntag, 20.05.2018, 20.00 Uhr

Dorfplatz, 07806 Neustadt OT Lichtenau, Traditionelles Hammelkegeln in Lichtenau mit Tanz und Live-Musik und kleinen Überraschungen im Festzelt

Montag, 21.05.2018, 10.00 Uhr

Bismarckturm, 07806 Neustadt (Orla), Freiluftgottesdienst am Bismarckturm

Dienstag, 22.05.2018, 16.00 Uhr

Lutherhaus, Öffentliche Führung: „Wo Luther wahrscheinlich nie wohnte“ - eine Einführung

Mittwoch, 23.05.2018, 13.45 Uhr

Schloss-Schule der Arbeiterwohlfahrt, Schnupperrachmittag für die Schulanfänger

Mittwoch, 23.05.2018, 17.00 Uhr

MÜHLENWINKEL Naturkost & Bistro, „Brotback-Workshop“, Sie lernen, wie man zu Hause gesundes, wohlschmeckendes Brot selbst backen kann. Anmeldung unter: 036481/840420 oder ar@muehlenmarkt-neustadt.de

Samstag, 26.05.2018, 10.00 Uhr

Festplatz „Rote Erde“, Löschangriff der Jugendfeuerwehren aus Thüringen / Sachsen

Samstag, 26.05.2018, 10.30 Uhr

Johanniter Unfall Hilfe e.V., Blutspende des Instituts für Transfusionsmedizin Suhl gGmbH

Sonntag, 27.05.2018, 09.30 Uhr

F-Schenke, Tausch- und Beratungstag der Philatelisten

Sonntag, 27.05.2018, 10.00 Uhr

Stadtkirche St. Johannis, Gottesdienst, danach ökumenische Pilgerwanderung

Mittwoch, 30.05.2018, 19.30 Uhr

Stadtbibliothek, „Lebensfreude“ - Stephan Krawczyk singt, liest und erzählt berührende Lieder, spannende Geschichten, humorvolle Einsichten

Donnerstag, 31.05.2018, 17.00 Uhr

Friedhofstraße 16, 07806 Neustadt (Orla), Annahme und Verkauf von Bücherspenden der Freunde der Stadtbibliothek Neustadt an der Orla e.V.

Freitag, 01.06.2018, 09.00 Uhr

Staatliche Grundschule „Friedrich Schiller“, Kindertagsfeier der Grundschule „Friedrich Schiller“

Freitag, 01.06.2018, 15.00 Uhr

DRK-Kreisverband Saale-Orla e.V., Integrative Kindertagesstätte „Gänseblümchen“, „Kneipp-Wohlfühltag“

Samstag, 02.06.2018, 10.00 Uhr

Arnshaugk, Öffentliche Stadtführung mit Kerstin Menz: „Villenspaziergang zu Arnshaugk“, Treffpunkt: Touristinformation im Lutherhaus

Samstag, 02.06.2018, 20.00 Uhr

Marktplatz, „Classics unter Sternen“ - Highlights aus Oper, Klassik, Musical, Rock und Pop. Bei „Classics unter Sternen“ wird der Neustädter Marktplatz zur Orchesterbühne. Zum diesem großartigen Open-Air-Konzert verzaubern Musiker die Besucher mit Klängen unter dem Sternenhimmel. Eine Veranstaltung der Kreissparkasse Saale-Orla

Sonntag, 03.06.2018, 08.30 Uhr

Café Refektorium, Frühstücksbrunch im Refektorium. Nur auf Vorbestellung

Sonntag, 03.06.2018, 14.00 Uhr

St.-Anna-Kapelle, 07806 Weira/OT Krobotz, Öffnung der Kapelle mit dem Kunstprojekt „organ“ von Carsten Nicolai, Gruppenanmeldungen auch außerhalb der Öffnungszeiten unter Tel.: 0162 2633671

MUSEUMSTAG NATIONAL 30. SEPTEMBER 2018

Lutherhaus

13.00 – 17.00 Uhr Hinterhof

„Vom Fach am Werk“ – Fachwerk- und Lehmabauworkshop für Klein und Groß mit Johannes Kremer

13.00 – 17.00 Uhr Hinterhof

„Schaupraktikum“ – Steinmetzarbeiten und Bildhauerei mit Lucas Wolf

13.00 – 17.00 Uhr Werkraum

Spiele und Geselligkeit um 1500 zu Mitmachen und Ausprobieren mit Ute Sembritzki

14.00 Uhr (ca. 20 min)

„Mittelalterliches Prangerwesen – oder: Wie die Kröte auf den Brotlaib kam?!“ – eine Kinder- und Familienführung mit Michael Rahfeld

15.00 Uhr (ca. 20 min)

„Ein Schaukasten im Baukasten – Betrachtungen der Blockbohlenstube im Lutherhaus“ mit Michael Rahfeld

16.00 Uhr (ca. 20 min)

„Mit Luthers Augen durch die Stadt – Befunde Neustadts um 1500“ – eine Kinder- und Familienführung mit Michael Rahfeld

Museum für Stadtgesch.

13.00 – 17.00 Uhr Kabinettraum

„So kommt Farbe auf´s Papier“ - Das historische Steindruckverfahren hautnah erleben (Werkstatt für künstlerischen Steindruck, Wurzbach)

13.00 – 17.00 Uhr Kabinettraum

„Ich schnitze – Du druckst!“ – Linolschnitte selber gestalten und umsetzen mit den Mitgliedern des Neustädter Mal- und Zeichenzirkels

13.00 Uhr

feierlichen Übergabe der neuen Druckwerkstatt

13.30 Uhr Säulensaal (ca. 20 min)

Führung durch die aktuelle Sonderausstellung „Wissenswertes aus Stadt & Land - 200 Jahre Neustädter Kreisbote“ mit Ronny Schwalbe

14.00 Uhr Schaudruckerei

„Satz für Satz“ – Sei ein Buchdrucker wie vor 150 Jahren mit Bernd Pechstädt und Udo Stübs

14.30 Uhr I. Obergeschoss (ca. 20 min)

„Ringelreiten made in Neustadt“ – Führung zur Geschichte des Neustädter Karussellbaus mit Yvonne Jackel

15.30 Uhr Säulensaal (ca. 20 min)

Führung durch die aktuelle Sonderausstellung „Wissenswertes aus Stadt & Land - 200 Jahre Neustädter Kreisbote“ mit Ronny Schwalbe

16.00 Uhr Schaudruckerei

Des Buchbinders Handwerk – Wissenswertes zur Herstellung eines gebunden Buches mit Matthias Horn

Neustadt
an der Orla



Kammermusik Deluxe

Wirkliche Meisterwerke und kleine Kostbarkeiten der Kammermusik erklingen am Sonntag, den 13. Mai um 18.00 Uhr im Rathaussaal in Neustadt (Orla).

Zu hören ist W.A. Mozarts Quartett für Flöte, Violine, Viola und Violoncello in C-Dur ebenso, wie Franz Schuberts Streichertrio in B-Dur (D471). Ein besonderes Werk ist sicherlich die Symbiose von Harfe und Violoncello im „Schwan“ aus dem Karneval der Tiere von C. Saint-Saens, welches ebenso erklingt, wie Jaques Iberts „Entrée acte“ für Flöte und Harfe.

In Joseph Jongens zwei Stücken für Harfe, Flöte und Violoncello von 1925 spiegeln die Instrumente den Gegensatz von scheinbarem Stillstand und rhythmischer Bewegung in impressionistischer Manier wider. So entstehen zwei musikalische Landschaften, von denen die eine wie ein Novembertag düster und verhangen daherkommt, während sich die andere in Licht und Wind zu bewegen scheint.

Am Abschluss des Konzertes steht der Komponist Jean Cras, der als französischer Marineoffizier im aktiven Dienst in seiner Kajüte tatsächlich ein Klavier besaß, auf dem er in seiner Freizeit oft auch auf hoher See spielte und komponierte. Seine unmittelbaren Korrespondenzen im Erfassen von Stimmungen, Wetterschwüngen und Atmosphären auf dem Wasser werden in seinem Quintett für Harfe, Flöte und Streicher von 1928 besonders deutlich. Der Komponist erklärte selbst, dass er aus dem Wasser seine Liebe zu allem, was empfindsamer und tiefe Poesie ist, zieht.



Foto: TPT Thüringen GmbH

Der Abend im Zeichen der Kammermusik wird von der Leipziger Harfenistin Katharina Schauer, und von den Geraer Orchestermusikern Andreas Knoop (Flöte), Annegret Knoop (Violine), Robert Hartung (Viola) sowie am Violon-

cello von Nico Treutler begleitet und findet als Abschluss des Internationalen Museumstages in Neustadt (Orla) statt. Karten für das Konzert sind in der Touristinformation im Lutherhaus unter Tel.: 036481 85 121 und an der Abendkasse erhältlich.

„Auf dem Dohlenpfad“ durch Neustadt an der Orla – Öffentliche Stadtführung durch die Altstadt

Zu Saisonbeginn 2018 findet der erste öffentliche Stadtrundgang durch Neustadt an der Orla am Sonnabend, 05. Mai 2018, entlang des Dohlenpfades statt.

Der historische Stadtrundgang wird von der Neustädter Dohle als Leitmotiv begleitet und führt Interessierte und Neugierige durch die geschichtsträchtige Altstadt. Die Dohlen kennzeichnen an 19 Stationen interessante und bedeutende Gebäude und Plätze.

Hans-Martin Dittrich, zertifizierter Gästeführer, wird die kulturhistorischen Sehenswürdigkeiten am Wegesrand vorstellen und wissenswerte Hintergründe erläutern sowie spannende Stadtgeschichten erzählen. Treffpunkt für die Führung ist um 10.00 Uhr an der Touristinformation im Lutherhaus.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist wird um Vorbestellung gebeten. Karten für die öffentliche Stadtführung sind in der Touristinformation im Lutherhaus oder unter Tel: 036481 85 121 / E-Mail: touristinfo@neustadtanderorla erhältlich.



Zwischenstopp in den historischen Fleischbänken.

Classics unter Sternen – das Konzerterlebnis auf dem Markt

Wenn sich am 2. Juni der Neustädter Marktplatz zur Konzertbühne verwandelt, heißt es wieder „Classics unter Sternen“. Die Kreissparkasse Saale-Orla präsentiert die Veranstaltung mit Unterstützung der Stadt Neustadt an der Orla seit 2006 und bereichert den regionalen Kulturkalender mit einem schönen Highlight.

Das klanggewaltige Ensemble der Vogtland-Philharmonie spielt die schönsten Ausschnitte aus Klassik, Rock und Pop. Gekrönt wird das Konzert durch hochkarätige Solisten. In diesem Jahr darf das Publikum gespannt sein auf Stargast Alexander Klaws, Popsängerin Laura Jacobi und Sopranistin Elena Fink.

Alexander Klaws startete seine musikalische Karriere nach seinem Sieg bei der ersten Staffel von Deutschland sucht den Superstar (DSDS) im Jahr 2003. Mit seiner Debüt-Single „Take Me Tonight“ schaffte er es auf Platz 1 der deutschen Charts und wurde mit Gold und Platin ausgezeichnet. Es folgte ein Gesangs- und Schauspielstudium und damit zahlreiche Aufträge als Musical-Darsteller. Roman Polanski persönlich engagierte ihn für die Rolle des Alfred im Musical „Tanz der Vampire“. Aber auch in „Tarzan“, „Jesus Christ Superstar“ und „Saturday Night Fever“ war Klaws zu sehen. Aktuell tritt er als Sam im Musical „Ghost“ in Berlin auf. Oder er ist auf Tournee mit seinen eigenen Songs. Allein drei Termine Konzerte spielt er mit

dem Orchester der Vogtland-Philharmonie Greiz-Reichenbach.

Auch Laura Jacobi ist keine Unbekannte. Die energiegeladene, rockige Soulsängerin bereicherte bereits mehrere „Classics unter Sternen“-Konzerte mit ihrer einzigartigen Stimme. Sie ist Mitglied im Bundesjazzorchester, produziert regelmäßig eigene Titel und singt als Frontfrau in der Kölner Partyband „klar!“.

Den klassischen Part übernimmt Elena Fink. Zahlreiche Preise und ein Repertoire von über 50 Partien kennzeichnen die Karriere der vielseitigen Koloratursopranistin. Ihre Paraderolle war die „Königin der Nacht“ in Wolfgang Amadeus Mozarts Oper „Die Zauberflöte“. Aber auch als „Rosalinde“ („Die Fledermaus“, Johann Strauß) und „Najade“ („Ariadne“, Richard Strauß) kann sie begeistern. Als gefragte Konzertsängerin gastiert sie regelmäßig in den Philharmonien Berlin und Köln, an der Alten Oper Frankfurt und im Festspielhaus Baden-Baden sowie auf internationalen Bühnen.

Zum festen Bestandteil des Programms gehören die bezaubernden Damen des „Voc A Bella“-Trios Anett Putz, Henrike Müller-Gräper und Anja Schumann. Für rockige Klänge sorgt die René-Möckel-Band. Natürlich wird Generalmusikdirektor Stefan Fraas als Dirigent und Moderator gewohnt brillant und unterhaltsam durch den Abend führen.



Alexander Klaws (Foto: Det Kempke)

Der Vorverkauf läuft erfolgreich. Noch sind Eintrittskarten in den Geschäftsstellen der Kreissparkasse Saale-Orla und der Touristinformation im Lutherhaus erhältlich.

Einladung zum Tag der Städtebauförderung am 05.05.2018

Im Rahmen des diesjährigen Tages der Städtebauförderung am 05.05.2018 wird seitens der Stadt Neustadt (Orla) in der Zeit zwischen

10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Interessierten eine Besichtigung der Gebäude „Schulhorteerweiterung Kirchplatz 5/ Jungferngasse 9“ angeboten. **Treffpunkt ist Kirchplatz 5.**

Weiterhin gibt es die Möglichkeit, selbständig einige städtebaulich bedeutende Objekte in Augenschein zu nehmen, die u. a. mit Hilfe von Städtebaufördermitteln erhalten und umfassend saniert werden konnten.

Aus diesem Grund werden die Plakate des Rundgangs 2016 auf dem „Kinoplatz“ (Rodaer Straße/Mauergasse) angebracht und ermöglichen so, einen ganz eigenen Rundgang vorzunehmen. Eine Begehung der Objekte ist jedoch nicht möglich.



Bohlenstube im Hort der Grundschule Friedrich Schiller



Patientenseminar „Schulter - Hüfte - Knie: Moderne Orthopädie und Unfallchirurgie“

Die Versorgung mit einer Prothese ist heute trotz Routine immer noch eine medizinische und handwerkliche Herausforderung. Die Unfallchirurgen und Orthopäden der Thüringen-Kliniken setzen moderne Techniken ein, um für Sie als Patient ein ideales Ergebnis zu erzielen.

In den zurückliegenden zwei Jahrzehnten hat sich die Unfallchirurgie an den



Thüringen-Kliniken von einem überschaubaren Bereich der Chirurgie zu einem der größten Versorger unfallchirurgischer und orthopädischer Krankheitsbilder Thüringens entwickelt. Mittlerweile kümmern sich neben dem Chefarzt sieben Oberärztinnen und Oberärzte, acht Assistenzärzte, drei Physiotherapeuten und eine Ergotherapeutin um das Wohl und die rasche Wie-

derherstellung unserer Patienten. Durch die Spezialisierung in unserer Klinik und in unserem Fachgebiet werden die Behandlungsmethoden zum Nutzen der Patienten weiterentwickelt und vervollkommen.

Einen Einblick in unsere Arbeit möchten wir Ihnen im Patientenseminar am 23. Mai 2018, 16.30 Uhr, im Rathaussaal Neustadt (Orla) geben, das sich mit der Behandlung von Schmerzen, Defekten und Frakturen an Schulter-, Hüft- und Kniegelenk beschäftigen wird. Ihres Gesprächspartner sind Chefarzt Dr. med. Uwe-M. Peteret und sein Team der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie Saalfeld.

Nachrichten aus dem Rathaus

Glasfaser-Ausbau: Mehr Tempo für Neustadt an der Orla

Die Telekom baut ihr Netz in der Stadt Neustadt an der Orla mit den Ortsteilen Molbitz, Moderwitz, Bөрthen, Döhlen, Breitenhain und Stanau aus. Zudem werden die Gemeinden Lausnitz, Linda, Schmierzitz mit Weltwitz und der Triptiser Ortsteil Pillingsdorf mit versorgt. Rund 5.620 Haushalte bekommen ab Fertigstellung schnelles Internet. Das neue Netz wird so leistungsstark sein, dass Telefonieren, Surfen und Fernsehen gleichzeitig möglich sind. Auch das Streamen von Musik und Videos oder das Speichern in der Cloud wird bequemer. Das maximale Tempo beim Herunterladen steigt auf bis zu 100 Megabit pro Sekunde (MBit/s) und beim Hochladen auf bis zu 40 MBit/s. Dafür wird das Unternehmen rund 27 Kilometer Glasfaser verlegen und 29 Verteiler aufstellen oder mit moderner Technik austatten. „Die Ansprüche der Bürgerinnen und Bürger an ihren Internet-Anschluss steigen ständig. Bandbreite ist heute so wichtig wie Gas, Wasser und Strom“, sagt Ralf Weiße, Bürgermeister von Neustadt a.d. Orla. „Wir haben mit der Telekom einen starken Partner an unserer Seite. So sichert sich unsere Stadt einen digitalen

Standortvorteil und wird als Wohn- und Arbeitsplatz noch attraktiver.“

„Unser Ziel lautet: Breitband für alle. Deshalb investieren wir Jahr für Jahr bis zu vier Milliarden Euro. So treiben wir auch in Neustadt an der Orla die Digitalisierung voran“, sagt Marcel Albert, Regionalmanager der Deutschen Telekom. „Unser Netz wächst täglich. Mit mehr als 455.000 Kilometern hat die Telekom bereits heute das größte Glasfasernetz in Deutschland. Zum Vergleich: Das deutsche Autobahnnetz ist insgesamt 13.000 Kilometer lang.“

Auf der Strecke zwischen der örtlichen Vermittlungsstelle und dem Verteiler wird das Kupfer- durch Glasfaserkabel ersetzt. Das sorgt für erheblich höhere Übertragungsgeschwindigkeiten. Die Verteiler werden zu Multifunktionsgehäusen (MFG) umgebaut. Die großen grauen Kästen am Straßenrand werden zu Mini-Vermittlungsstellen. Im MFG wird das Lichtsignal von der Glasfaser in ein elektrisches Signal umgewandelt und von dort über das bestehende Kupferkabel zum Anschluss des Kunden übertragen. Um die Kupferleitung schnell zu machen, kommt Vectoring zum

Einsatz. Diese Technik beseitigt elektromagnetische Störungen. Dadurch werden höhere Bandbreiten erreicht. Ab der zweiten Jahreshälfte 2018 wird Super-Vectoring eingesetzt. Dann sind Geschwindigkeiten von bis zu 250 MBit/s möglich. Es gilt die Faustformel: Je näher der Kunde am MFG wohnt, desto höher ist seine Geschwindigkeit.

Bereits heute können sich interessierte Kunden auf www.telekom.de/schneller für die neuen Anschlüsse registrieren und erhalten eine Nachricht, sobald die schnellen Anschlüsse gebucht werden können. Denn Bürgerinnen und Bürger, die das schnellere Internet nutzen wollen, müssen neue Verträge abschließen oder bereits bestehende anpassen.

Wer mehr über Verfügbarkeit, Geschwindigkeiten und Tarife erfahren will, kann sich beim Kundenservice der Telekom informieren:

- Neukunden: 0800 330 3000 (kostenfrei)
- Telekom-Kunden: 0800 330 1000 (kostenfrei)
- Kleine und Mittlere Unternehmen 0800 330 1300 (kostenfrei)

Dank an Wahlhelfer

Für die Vorbereitung, Durchführung und Auswertung der Bürgermeisterwahl am 15. April 2018 bedanken sich Wahlleiterin Heike Jansen-Schleicher und Stellvertreter René Völkner bei allen ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern sowie den technischen Kräften ganz herzlich.

Die reibungslose, sorgfältige und erfolgreiche Durchführung von Wahlen hängt

zu einem Großteil von dem Einsatz der zahlreichen ehrenamtlichen Helfer ab, die bereit sind, hierfür ihre Freizeit zu opfern, um das demokratische Grundrecht auf allgemeine, freie und geheime Wahlen zu sichern. Alle Wahlhelfer haben dazu beigetragen, dass die Wahl zügig, ordnungsgemäß und problemlos abgewickelt werden konnte. Ihnen gilt der besondere Dank für die hohe Einsatzbereit-

schaft. Auch bei dieser Kommunalwahl hat sich einmal mehr gezeigt, wie wichtig ehrenamtliches Engagement ist. Ohne die tatkräftige Mitwirkung aller ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfer wäre die Durchführung einer solchen Wahl nicht denkbar.

Heike Jansen-Schleicher

Treffen der Wanderwege-Paten



Am 18.04.18 trafen sich die Neustädter Wanderwegepaten unter dem Vorsitz von Hubert Schötz zu ihrem jährlichen Auftakttermin im Rathaus. Viele Neuigkeiten und Probleme wurden erläutert und erörtert, so Anlage eines neuen Wanderweges in den Mühlengrund von Neuhofen nach Weira und zurück. Sogar die Beschilderung für den neuen Mühlengrund-Rundweg ist bereits fertig und wartet nur noch auf die Anbringung. Die neue ca. 9 km lange Wanderoute verläuft durch den Mühlengrund westlich der Stadt, startet auf dem Dorfplatz in Neuhofen, führt von dort aus einmal rings um die Mühlen und den Totenstein, bis man über Weira zurück zum Ausgangspunkt gelangt.

Weiterhin wurden über den Zustand der Wege diskutiert, Arbeiten besprochen und sich so gemeinsam über die Initiativen verständigt.

Mit diesem Treffen und deren regelmäßiger Fortsetzung werden die langjährigen Anstrengungen der Ehrenamtlichen um den Vorsitzenden Hubert Schötz ergänzt, die sich um die Wanderwege und deren Instandhaltung rund um Neustadt kümmern. Ihre Arbeit ist ausschlaggebend, damit auch zukünftig Einheimische und Touristen den Reiz des Neustädter Umlandes, die schönen Ausblicke und die abwechslungsreiche Natur genießen können.



Öffnungszeiten des Bürgerbüros

Die nächste Samstags-Sprechzeit im Bürgerbüro der Stadtverwaltung findet am 12.05.2018 von 9.00 bis 12.00 Uhr statt.

*R. Völkner
Amtsleiter für
öffentliche Ordnung und Umweltschutz*

Aktuelle Verkehrsbehinderungen auf Grund von Baumaßnahmen im Stadtgebiet der Stadt Neustadt (Orla)

Ziegenrücker Straße

Aufgrund umfangreicher Baumaßnahmen wird die Ziegenrücker Straße ab der 2. Woche im Juli 2018 bis voraussichtlich Mitte Oktober 2018 voll gesperrt.

Die Sperrung bezieht sich nicht nur auf den Fahrzeugverkehr, sondern betrifft auch alle Fußgänger, da ein bis zu 6 m tiefer Grabenaushub notwendig ist.

Nach Abschluss aller Planungen informieren wir über den genauen Verlauf der Umleitungen.

Karl-Liebknecht-Straße

Nach Informationen des Straßenbauamtes wird die K.-Liebknecht-Straße voraussichtlich von Ende Mai 2018 bis Mitte Juni 2018 zur Oberflächensanierung voll gesperrt.

Sperrung Bahnlinie zwischen Pößneck und Neustadt an der Orla

Wie die Bahn mitteilt, muss auf Grund von Gleiserneuerungen die Bahnlinie zwischen Pößneck und Neustadt an der Orla ab dem 5. Mai 2018 bis ca. 5. Juli 2018 voll gesperrt werden.

Ein entsprechender Schienenersatzverkehr wird eingerichtet. Dennoch ist mit Verzögerungen zu rechnen.

Wir bitten um Verständnis.

*i.A.
R. Völkner
Amtsleiter für öffentliche
Ordnung und Umweltschutz*

Öffnungszeiten der Neustädter Museen zu Christi Himmelfahrt

Am Donnerstag, 10. Mai 2018 Dienstag haben das Lutherhaus mit Touristinformation und das Museum für Stadtgeschichte von 13.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

Hinweis auf fällige Grund- und Gewerbesteuern

Die Grundsteuern und die Vorauszahlung der Gewerbesteuern für das 2. Quartal 2018 werden zum 15.05.2018 fällig.

Die zu zahlenden Beträge sind den zuletzt erteilten Bescheiden zu entnehmen.

Wir bitten alle Steuerzahler, bei Überweisungen und Einzahlungen Ihre Kassenzahlen anzugeben.

Bei erteilter Bankeinzugsermächtigung / SEPA - Lastschriftmandat sollte auf ausreichende Kontodeckung geachtet werden. Durch Rückbuchungen entstehende Gebühren sind zu erstatten.

Sollte die Bankverbindung geändert worden sein, ist dies der Stadtverwaltung Neustadt an der Orla Abteilung Steuern

rechtzeitig vor dem Steuertermin mitzuteilen.

Um Mahnungen zu vermeiden, bitten wir um pünktliche Einzahlung.

*Neugebauer
Kämmerei Abt. Steuern*

Wochenmarkt in Neustadt (Orla)

Der Neustädter Wochenmarkt findet jeden Dienstag auf dem Marktplatz statt. Die mobilen Händler bieten ein attraktives Angebot an und tragen am Dienstag erheblich zur Belebung der Innenstadt bei. Insgesamt haben sich zum jetzigen Stand 40 Markthändler für den Wochenmarkt ange-

meldet. Eine Übersicht der angemeldeten Händler für das Jahr 2018 mit ihrem Angebot und planmäßigen Standtagen finden Sie in der Händlerliste. In der Zeit von 8.00 bis etwa 13.00 Uhr halten alle Markthändler in Neustadt (Orla) Ihr Angebot für Ihre Kundschaft bereit. Einige Händler bieten

Ihre Ware natürlich auch in den Nachmittagsstunden des Markttages an. Die Besucher und Kunden des Wochenmarktes können sich auf ein vielfältiges Angebot freuen. Die Händler würden sich über Ihren Besuch freuen.

Wochenmarkt / Grüner Markt 2018 Händlerliste und Angebot

Name	Vorname	Wohnort	Sortiment	Markttag
Geflügelhof Könitz Vertriebs GmbH		Unterwellenborn	Frische Wurst- und Fleischwaren, Eier	wöchentlich
Laur	Sascha	Unterwellenborn	Käsespezialitäten	wöchentlich
Schlegel	Marcel	Kaulsdorf	Gardinen, Dekostoffe	wöchentlich
Maik	Mahmood	Gera	Haushalt-, Leder- und Kurzwaren	wöchentlich
Harasin	Dieter	Regenstauf	Spielzeug, Haushaltwaren	wöchentlich
Brunner	Andreas	Großseutersdorf	Geschenkartikel, Haushaltwaren	unregelmäßig
Nagy	Istvan	Kleinromstedt	Uhren, Decken	unregelmäßig
Schlenzig	Udo	Schlöben	Imbiss / Gulaschkanone	wöchentlich
Hähnchenbraterei Franz GmbH		Mittelpölnitz	Imbiss / Grillhähnchen, Haxen, Salate	wöchentlich
Bläse	Gabriele	Gera	Miederwaren	wöchentlich
Fischzucht Orlatal		Pößneck	Fisch	wöchentlich
Seiferth	Jürgen	Bad Köstritz	Korbwaren, Tischdecken	wöchentlich
Hahn	Brigitte	Jena	Textil, Socken	wöchentlich
Kraft	Hannelore	Steinwiesen	Damen- und Herren Oberbekleidung	unregelmäßig
Flämig	Siegmar	Ranis	Honig, Honigprodukte	jeden 2. Dienstag
Hempel	Manfred	Stadtroda	Schmuck, Modeschmuck	unregelmäßig
Larose	Ramona	Dreitzsch	Gardinen, Deko's	wöchentlich
Gareis	Reinhard	Bad Klosterlausnitz	Schuhpflegemittel	wöchentlich
Aziz	Mahsin	Gera	Textilien	wöchentlich
Cheema	Rajinder Singh	Gera	Taschen, Textilien, Geschenkartikel	wöchentlich
Schramm	Henry	Crimmitschau	Blumen, Pflanzen	wöchentlich
Shenol	Veliev	Zwickau	Obst, Gemüse	wöchentlich
Thoß	Katrin	Remptendorf	Kräuter, Gewürze, Tee	wöchentlich
Ashraf	Mian Ali	Gera	Taschen, Geschenkartikel	wöchentlich
Fiaz	Ahmad	Gera	Textilien	wöchentlich
Bräuer	Joachim	Saalburg-Ebersdorf	Pflanzen, gärtnerische Erzeugnisse	wöchentlich
Bohnke	Mirko	Leipzig	Kosmetik	unregelmäßig
Asghar	Muhammed	Gera	Taschen, Gemischtwaren, Haushaltartikel	wöchentlich
Aftikhar	Ahmad	Gera	Lederwaren, Geschenkartikel, Haushaltwaren	wöchentlich
Ehsan	Ahmed			wöchentlich
Firma Ahmad		Gera	Lederwaren, Bekleidung	wöchentlich
Brahim		Kahla	Schuhe	unregelmäßig
Firma Fassmann		Plauen	Plauener Spitze, Stickereien	unregelmäßig
Schriever	Bernd	Crossen	Strumpfwaren	unregelmäßig
Parfüm Erfurt				unregelmäßig
Thoß	Daniel	Schleiz	Schuhe	jeden 2. Dienstag
Singh		Jena	Damen-Oberbekleidung	unregelmäßig
Geflügelhof Linke		Liebengrün	Geflügel, Wurst, Fleisch	jeden 2. Dienstag
Bohnke	Mirko	Leipzig	Kosmetik	unregelmäßig



AMTLICHE MITTEILUNGEN

DER STADT NEUSTADT AN DER ORLA

5. Mai 2018

Nummer 9/2018

29. Jahrgang

Aktuelle Sitzungstermine

- 07.05.2018, 18.30 Uhr - Finanz- und Liegenschaftsausschuss
- 14.05.2018, 18.30 Uhr - Bau- und Umweltausschuss
- 17.05.2018, 19.00 Uhr - Ausschuss Bildung, Kultur und Soziales
- 22.05.2018, 18.00 Uhr - Hauptausschuss
- 31.05.2018, 19.00 Uhr - Stadtrat**

Die Sitzungen finden im Rathaus der Stadt Neustadt an der Orla, Markt 1, statt.

Die Tagesordnung können Sie den Bekanntmachungen entnehmen, welche in den Schaukästen oder auf der Internetseite der Stadt Neustadt an der Orla veröffentlicht werden. Änderungen sind vorbehalten!

Schiedsstelle der Stadt Neustadt an der Orla

Die nächste Sprechstunde der Schiedsstelle der Stadt Neustadt an der Orla findet am **Dienstag, dem 8. Mai 2018**, in der Zeit von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr, im Museum für Stadtgeschichte, Kirchplatz 7, statt.

Bekanntmachung über die Feststellung des Wahlergebnisses der Wahl des Bürgermeisters der Stadt Neustadt an der Orla am 15. April 2018

Gemäß § 9 Abs. 6 des Thüringer Kommunalwahlgesetzes (ThürKWG) i. V. m. § 48 der Thüringer Kommunalwahlordnung (ThürKWO) ist die Feststellung des Ergebnisses der Wahl des Bürgermeisters am 15. April 2018 öffentlich bekannt zu geben. Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 17. April 2018 folgendes Ergebnis der Wahl des Bürgermeisters der Stadt Neustadt an der Orla festgestellt:

Wahlberechtigte insgesamt	6.765
Zahl der Wähler	2.224
Ungültige Stimmabgaben	115
Gültige Stimmabgaben	2.109

Die gültigen Stimmen entfielen auf folgende wählbare Personen:

Lfd. Nr.	Nach- und Vornamen der Personen in der Reihenfolge ihrer Stimmzahl	Stimmen
1	Weiße, Ralf (Bündnis für Neustadt - BfN)	1.965
2	Hoffmann, Arthur	45
3	Kaufmann, Ronny	21
4	Stolze, Karl-Heinz	8
5	Feustel, Heiko	6
6	Hofmann, Thomas	6
7	Jüttner, Lutz	5
8	Küfner, Michael	5
9	Züchner, Janet	5
10	Engler, Steffen	4
11	Resag, Uwe	3
12	Sachse, Carsten	3
13	Kunstmann, Maik	2
14	Lukes, Iris	2

Lfd. Nr.	Nach- und Vornamen der Personen in der Reihenfolge ihrer Stimmzahl	Stimmen
15	Martin, Leila	2
16	Sonstige	27
	Zusammen	2.109

Mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen entfallen auf folgenden Bewerber:

Weiße, Ralf

Er ist zum Bürgermeister der Stadt Neustadt an der Orla gewählt. Jeder Wahlberechtigte und auch jeder in einem zugelassenen Wahlvorschlag aufgestellte Bewerber kann binnen zwei Wochen nach Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses (Anfechtungsfrist) die Feststellung des Wahlergebnisses durch schriftliche Erklärung bei der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde

Landratsamt Saale-Orla-Kreis
Oschitzer Straße 4
07907 Schleiz

wegen Verletzung der Bestimmungen des Thüringer Kommunalwahlgesetzes oder der Thüringer Kommunalwahlordnung anfechten. Die Anfechtung muss innerhalb der Anfechtungsfrist begründet werden. Neue Gründe, die nach der Anfechtungsfrist vorgetragen werden, können im Wahlanfechtungsverfahren nicht mehr berücksichtigt werden.

Neustadt an der Orla, 18. April 2018
Jansen-Schleicher
Wahlleiterin

Beschlüsse aus der 35. Sitzung des Finanz- und Liegenschaftsausschusses der Stadt Neustadt an der Orla vom 05.03.2018

öffentlicher Teil:

FuLA/332/35/18

Die Niederschrift der 34. Sitzung des Finanz- und Liegenschaftsausschusses vom 22.01.2018 (öffentlicher Teil) wird durch die Ausschussmitglieder genehmigt.

FuLA/333/35/18

Der Finanz- und Liegenschaftsausschuss beschließt die Bezuschussung der Evang.-Luth. Kirchgemeinde Neustadt an der Orla mit maximal 5.000,00 € im Haushaltsjahr 2018 zweckgebunden für die Restaurierung des Retabels aus der Werkstatt Lucas Cranach d. Ä. in der Stadtkirche St. Johannis in Neustadt an der Orla.

FuLA/334/35/18

Der Finanz- und Liegenschaftsausschuss beschließt die Bezuschussung des Volkssolidarität Pößneck e. V. mit 6.141,06 € (maximal 80% des Investitionsvolumens) im Haushaltsjahr 2018 zweckgebunden für die beantragten Maßnahmen Ersatzbeschaffung eines Geschirrspülers und Renovierung von zwei Räumen

der Kindertagesstätte „Märchenland“ in Neustadt an der Orla, OT Neunhofen.

FuLA/335/35/18

Der Finanz- und Liegenschaftsausschuss beschließt die Bezuschussung des DRK-Kreisverbandes Saale-Orla e. V. mit 23.000,00 € im Haushaltsjahr 2018 zweckgebunden für die investive Maßnahme „Umbau/Modernisierung Kalkküche“ in der Kindertagesstätte „Gänseblümchen“ in Neustadt an der Orla.

nichtöffentlicher Teil:

FuLA/336/35/18

Die Niederschrift der 34. Sitzung des Finanz- und Liegenschaftsausschusses vom 22.01.2018 (nichtöffentlicher Teil) wird durch die Ausschussmitglieder genehmigt.

FuLA/337/35/18

Der Finanz- und Liegenschaftsausschuss lehnt es ab, dem angebotenen Vergleich in einem Rechtsstreit zuzustimmen.

Beschlüsse aus der 22. Sitzung des Ausschusses Bildung, Kultur und Soziales der Stadt Neustadt an der Orla vom 08.03.2018

öffentlicher Teil:

BKS/91/22/18

Die Niederschrift des öffentlichen Teils der 21. Sitzung des Ausschusses Bildung, Kultur und Soziales vom 18.01.2018 wird genehmigt.

BKS/92a/22/18

Der Ausschuss Bildung, Kultur und Soziales beschließt im Rahmen der Vereinsförderung 2018 über die Bezuschussung der folgenden aufgeführten Sportvereine:

Sportvereine	Bewilligte Summen 2018
1. Billard-Club Neustadt (Orla) e. V.	1.254,60 €*
Anglerverein Neustadt (Orla) e. V.	436,00 €
Freizeitsportverein Neustadt (Orla) 1978 e. V.	638,00 €
Hundesportverein 1925 e.V. Neustadt (Orla)	516,00 €
Motorsportclub Neustadt (Orla) e. V.	817,00 €
Pferdesportverein „Sorga“ e. V.	414,00 €
Radsportverein Neustadt (Orla) e. V.	581,00 €
Reitverein Neustadt (Orla) e. V.	1.574,00 €
Reitverein „Zur Mühle“ Breitenhain e. V.	1.197,00 €
Schützengesellschaft Neustadt (Orla) e. V.	3.184,00 €
SV „Blau-Weiß 90“ e. V.	3.592,00 €
Tennisclub 94 Neustadt (Orla) e. V.	1.110,00 €
TSV „Germania 1887“ e. V.	1.340,00 €
TSV „Germania 1990“ e. V.	808,00 €
TSV 1898 Neunhofen e. V.	986,00 €

* Werterhaltungspauschale

BKS/92b/22/18

Der Ausschuss Bildung, Kultur und Soziales beschließt im Rahmen der Vereinsförderung 2018 über die Bezuschussung der folgenden aufgeführten Kulturvereine:

Kulturvereine	Bewilligte Summe 2018
Bismarckturmverein Neustadt (Orla)-Molbitz e. V.	117,00 €
Burgkapelle Arnshaugk e. V.	334,00 €
Briefmarken-Verein Neustadt an der Orla e. V.	321,00 €
Feuerwehrverein Strößwitz e. V.	76,00 €

Kulturvereine	Bewilligte Summe 2018
Förderverein für Stadtgeschichte e. V.	1.466,00 €
Neustädter Mal- und Zeichenzirkel e. V.	339,00 €
Neustädter Natur- und Heimatfreunde e. V.	177,00 €
Verein zur Förderung des Neustädter Brauchtums e. V.	426,00 €

BKS/92c/22/18

Der Ausschuss Bildung, Kultur und Soziales beschließt im Rahmen der Vereinsförderung 2018 über die Bezuschussung der folgenden aufgeführten Karnevalsvereine:

Karnevalsvereine	Bewilligte Summe 2018
Karnevalgesellschaft „Duhendorf“ Neustadt/Orla e. V.	567,00 €

BKS/92d/22/18

Der Ausschuss Bildung, Kultur und Soziales beschließt im Rahmen der Vereinsförderung 2018 über die Bezuschussung der folgenden aufgeführten Sonstigen Vereine:

Sonstige Vereine	Bewilligte Summen 2018
Förderverein „Kita Gänseblümchen“ Neustadt e. V.	0,00 €
Förderverein der Grundschule „Friedrich Schiller“ e. V.	700,00 €
Imkerverein Neustadt an der Orla e. V.	300,00 €
Kaninchenzüchterverein T 133 e. V.	250,00 €

BKS/93/22/18

Der Ausschuss Bildung, Kultur und Soziales beschließt die Vergabe eines Zuschusses im Bereich Jugendarbeit an den SDW Landesverband Thüringen e. V. bzw. das Forstamt Neustadt für das Projekt „Waldjugendspiele 2018“ in Höhe von 100,00 €.

nichtöffentlicher Teil:

BKS/94/22/18

Die Niederschrift des nichtöffentlichen Teils der 21. Sitzung des Ausschusses Bildung, Kultur und Soziales vom 18.01.2018 wird genehmigt.

Beschlüsse aus der 30. Sitzung des Hauptausschusses vom 13.03.2018

öffentlicher Teil:

HA/134/30/18

Die Mitglieder des Hauptausschusses genehmigen die Niederschrift aus der 29. Sitzung des Hauptausschusses vom 23.01.2018 (öffentlicher Teil).

nichtöffentlicher Teil:

HA/135/30/18

Die Mitglieder des Hauptausschusses genehmigen die Niederschrift aus der 29. Sitzung des Hauptausschusses vom 23.01.2018 (nichtöffentlicher Teil).

Beschlüsse aus der 35. Sitzung des Stadtrates vom 22.03.2018

öffentlicher Teil:

SRS/449/35/18

Der Stadtrat genehmigt die Niederschrift aus der 34. Sitzung des Stadtrates der Stadt Neustadt an der Orla vom 01.02.2018 (öffentlicher Teil).

SRS/450/35/18

Der Stadtrat beschließt die Feststellung der Jahresrechnung der Stadt Neustadt an der Orla für das Haushaltsjahr 2013.

SRS/451/35/18

Der Stadtrat beschließt die Feststellung der Jahresrechnung der Stadt Neustadt an der Orla für das Haushaltsjahr 2014.

SRS/452/35/18

Der Stadtrat beschließt die Feststellung der Jahresrechnung der Stadt Neustadt an der Orla für das Haushaltsjahr 2015.

SRS/453/35/18

Der Stadtrat beschließt den Ankauf von 850 Aktien der Wohn-Ring AG Neustadt (Orla) zum festgeschriebenen Aktienwert in Höhe von 160,00 € je Aktie.

SRS/454/35/18

Der Stadtrat beschließt gemäß § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Erweiterung Lebensmittelmarkt, Schleizer Straße 19“ für den Bereich des Flurstücks 1592/15 sowie einer Teilfläche des Flurstücks 1592/13 der Flur 12, Gemarkung Neustadt.

SRS/455/35/18

Der Stadtrat beschließt die Vergabe von Planungsleistungen gem. § 34 HOAI Lph. 1 - 4 für die Maßnahme „Energetische und brandschutztechnische Sanierung“ Hort Kirchplatz 3 und 4, Flur 1, Flst.-Nrn. 63 und 64, Gemarkung Neustadt an AFS - Architekturbüro Sieber, Pößnecker Straße 30 in 07389 Ranis.

SRS/456/35/18 Der Stadtrat beschließt die Vergabe von Bauleistungen für die Baumaßnahme „Hochwasserschadensreparatur

an der Orla - Ersatzneubau Ufermauer zwischen Neunhofen und Schleichersmühle“ an die Firma Schwall + Mayer Hoch- und Tiefbau GmbH, Zum Mühlenberg 9, 07806 Neustadt an der Orla zu einer Angebotssumme von 173.690,71 € (brutto).

SRS/457/35/18

Der Stadtrat lehnt den Antrag des Stadtratsmitgliedes Karl-Heinz Stolze (UBV) zur Änderung der Satzung der Stadt Neustadt an der Orla über die Erhebung einmaliger Beiträge für den Ausbau öffentlicher Verkehrsanlagen (Straßenausbaubeitragssatzung) vom 18.08.2003 ab.

nichtöffentlicher Teil:

SRS/459/35/18

Der Stadtrat genehmigt die Niederschrift aus der 34. Sitzung des Stadtrates der Stadt Neustadt an der Orla vom 01.02.2018 (nicht-öffentlicher Teil).

SRS/460/35/18

Der Stadtrat beschließt den Ankauf einer bereits vermessenen Teilfläche von 3 m² (Straße) des Grundstückes in der Gemarkung Neustadt, Flur 10, Flst.Nr. 1751/27 mit 999 m² - Borthener Weg 2 - nach dem Verkehrsflächenbereinigungsgesetz.

SRS/461/35/18

Der Stadtrat beschließt den Verkauf des Baufeldes in der Gemarkung Neustadt, Flur 4, Flst.Nr. 933/7 mit 530 m² und einer bereits vermessenen Teilfläche von 189 m² des Grundstückes in der Gemarkung Neustadt, Flur 4, Flst.Nr. 933/6 (Gartenanlage) - Am Gries - an den Höchstbietenden.

SRS/462/35/18

Der Stadtrat beschließt den Verkauf von zwei Teilflächen von ca. 40 und 35 m² des Grundstückes in der Gemarkung Borthen, Flur 2, Flst.Nr. 74 mit 12.916 m² - Hangfläche am Sandweg mit Überbauung.

Ende der amtlichen Mitteilungen

Standesamtliche Nachrichten

Sterbefälle

Joachim Werner, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla-Neunhofen, ist im Alter von 74 Jahren am 14.04.2018 verstorben.

Werner Luding, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla, ist im Alter von 68 Jahren am 17.04.2018 verstorben.

Rolf Burkhardt, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla, ist im Alter von 84 Jahren am 22.04.2018 verstorben.

Werner Brüschwein, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla, ist im Alter von 94 Jahren am 23.04.2018 verstorben.

Wir gratulieren

Wir gratulieren allen Jubilaren, die in der Zeit vom 21. April 2018 bis zum 04. Mai 2018 Geburtstag hatten, nachträglich und wünschen alles Gute

zum 75. Geburtstag

Frau Brigitte Rebhan, Arnshaugker Str. 16, 27.04.2018
Herr Siegfried Weipert, Orlagasse 11, 04.05.2018

zum 80. Geburtstag

Frau Hildegard Leithold, Friedhofsstr. 17, 25.04.2018
Frau Regina Röthel, Am Rosenweg 7, 25.04.2018
Herr Dieter Bardehly, Sachsenburg 2, 27.04.2018
Herr Eberhard Lehmann, Orlagasse 12, 30.04.2018
Frau Ursula Kiel, Thomas-Müntzer-Str. 42, 01.05.2018

zum 90. Geburtstag

Frau Martha Michel, Am Hain 12, 30.04.2018

Zur Diamantenen Hochzeit, am 24. April 2018, gratulieren wir nachträglich den Eheleuten Waltraud und Gerhard Oechsner, Leonhard-Frank-Str. 1, recht herzlich und wünschen alles Gute.

Aus dem Stadtgeschehen

Ideenwettbewerb zur Neugestaltung des Marktplatzes



Am 24.05.2017 beschloss der Stadtrat der Stadt Neustadt an der Orla mit großer Mehrheit, den Marktplatz neu zu gestalten. Einerseits ist die „Gute Stube“ der Stadt in die Jahre gekommen und nicht mehr up to date, andererseits verursacht das sich lösende Mosaikpflaster aus DDR-Zeit hohe Unterhaltungskosten und eine wachsende Unfallgefahr.

Ermöglicht wird die Baumaßnahme durch großzügige Finanzhilfen aus der Städtebauförderung. Die hierfür erforderlichen Eigenmittel der Stadt wurden für die nächsten Jahre bereits eingeplant.

Anstelle einer vorgeschriebenen EU-weiten Ausschreibung der Planungsleistungen wurde ein Ideenwettbewerb durchgeführt, für welchen sich Stadtplaner und Landschaftsarchitekten bewerben konn-

ten. Aus insgesamt 36 Bewerbungen wurden - nach Prüfung der fachlichen Eignung - 15 Büros durch Auslosung für den Wettbewerb zugelassen. Bis zum 08.03.2018 hatten die Planer Zeit, einen Entwurf im Rahmen der Vorgaben der Stadt zu Papier zu bringen. Zum Abgabetermin lagen dann 11 Projekte vor.

Das Preisgericht tagte am 11.04.2018. Ihm gehörten drei renommierte Fachpreisrichter - Wolfram Stock, Landschaftsarchitekt aus Jena; Till Rehwaldt, Landschaftsarchitekt aus Dresden und Ingo Quaas, Stadtplaner aus Weimar sowie 2 Sachpreisrichter - Ralf Weiße, 1. Beigeordneter der Stadt Neustadt an der Orla und Ulrich Wissing, Vorsitzender des Bau- und Umweltausschuss der Stadt Neustadt an der Orla an. Außer dem den Wettbewerb durchführenden Ingenieurbüro PAD aus Weimar nahmen als beratende Sachverständige Bauamtsleiter Jörg Launer, Sabine Berner von der Unteren Denkmalschutzbehörde, Joachim Thureau als Vertreter der KEWOG Städtebau GmbH und die ehemalige Bauamtsleiterin Kirsten Effenberger teil.

Jeder Entwurf wurde auf die Erfüllung der Vorgaben der Stadt geprüft und nach verschiede-

nen Kriterien bewertet. Eine Beurteilung erfolgte insbesondere daraufhin, wie die verkehrliche Erschließung, die Aufenthaltsqualität und die Einbindung in die vorhandene Stadtstruktur dargestellt wurden. Alle Wettbewerbsarbeiten wiesen eine sehr hohe Qualität auf, sodass es der Jury nicht leicht fiel, die besten drei Entwürfe zu küren. Den 1. Preis erhielt mit allen fünf Stimmen des Preisgerichtes der Landschaftsarchitekt und Stadtplaner Peter Wich aus München. Der 2. und 3. Preis gingen an Planungsbüros aus Berlin.



Der Entwurf des Architekten Peter Wich und seines Planungsbüros terra.nova nimmt konsequent Bezug auf die historische Bau- und Raumstruktur. Der Marktplatz wird als vielseitig gefasster Stadtplatz gestaltet. Umgesetzt wird dieser klassische Ansatz durch eine sehr qualitätsvolle einheitliche Materialität, Struktur und stimmige Farbigkeit des Bodenbelags. Auf eine Markierung von Fahrbahnen im Bereich der Platzflächen wird verzichtet. Dadurch wird die Ausweisung von Mischverkehrsflächen ermöglicht. Der weitgehende Verzicht auf Stellplätze in der Rodaer Straße kommt der Aufenthaltsqualität zugute. Insgesamt ermöglicht der Entwurf eine sehr flexible Nutzung des Marktplatzes. Das Element Wassergraben wird historisch adäquat angelegt. Die intensive Auseinandersetzung mit dem „Geist des Ortes“ wird u.a. auch in Details wie dem Brunnen und der Bank am Lutherhaus oder die Bezugnahme auf den Glockenguss von 1479 auf dem Markt deutlich.

Dass auch die Neustädter Bürger die Entwürfe des Marktplatzes nicht kalt lassen, zeigte der rege Besuch des Rathaussaales, wo die Arbeiten bis zum 20.04.2018 für die Öffentlichkeit zugänglich waren.



Präsentation der drei finalen Entwürfe im Rathaussaal.

Ein Klavierkonzert fern ab von Klischees

Ein leicht stürmisch regnerischer Abend mitten im milden Frühlingserwachen des Aprils - so präsentierte sich das Wetter am 13. April und unterstrich, wie beiläufig, die musikalische Stimmung im Augustiner-Saal. Die Melodien der südkoreanischen Pianistin YOUNEE reichten von temperamentvollen Rockanklängen über melancholischen Blues, klangvolle Jazzrhythmen bis hin zu bezauberndem Pop. Dabei streute die talentierte Künstlerin klassische Stücke wie Beethovens 5. Sinfonie oder Mussorgskys „Bilder einer Ausstellung“ motivisch in die Arrangements ein und lies die Stücke sich dabei ganz neu entwickeln.



YOUNEE, international bereits für ihr improvisatorisches Talent gefeiert, zählt in Deutschland (seit ein paar Jahren ihre Wahlheimat) noch zu den Newcomern.

Das allein lockte gut einhundert gespannte Zuschauer in den AugustinerSaal. Die attraktive zierliche Pianistin im roten Kleid mit langem dunkelgelocktem Haar, grünen Strass-Sandaletten und einer einnehmenden Ausstrahlung war nicht nur schön anzuhören - sie überraschte mit Spontanität Musik zu kreieren, die so selten zu hören ist,

ihrem charmanten Humor und liebenswürdigen Anekdoten zu ihren auch selbstkomponierten Stücken. So ließ die Künstlerin in einem reizenden deutsch verlauten, dass sie nicht Fahrrad fahren kann, aber sogar schon einmal einen Hexenschuss als Inspirationsquelle für eine Komposition nutzte und dass ihr selbst der Flügel im Neustädter AugustinerSaal Anregung für eine intuitive Improvisation war, die sie nach der Pause spielte. Zudem begeisterte YOUNEE mit ihrem Gesang während zwei Titeln. Spätestens als sie „Auf Flügeln des Gesanges“ von Felix Mendelssohn Bartholdy mit sehr viel Gefühl und einer kraftvoll-harmonischen Stimme sang, tauchte der AugustinerSaal in eine faszinierende Welt ein.

Das alles setzt natürlich absolute Beherrschung ihres Instrumentes voraus, von welcher sich die Gäste durch das intime Arrangement in dem mehr als zweistündigen Konzert überzeugen konnten. YOUNEE mischt die klassischen Sujets mit ihren eigenen Variationen und spontan-improvisatorischen Momenten und nahm so das Neustädter Publikum mit auf eine genreübergreifende Reise, die niemals abgedroschen wirkte, sondern höchst dynamisch und modern.

Franziska Göpel



Kirchliche Nachrichten

Andacht

*„Glaube aber ist: Feststehen in dem, was man erhofft; überzeugt sein von Dingen, die man nicht sieht.“
(Hebr 11.1)*

Liebe Leserinnen und Leser, glauben ist zentral für unser Christsein. Vor wenigen Wochen haben wir Ostern gefeiert, darin ist unser Glaube begründet. „Christus ist für unsere Sünden gestorben, er ist am dritten Tag auferweckt worden.“ (vgl. 1 Kor 15,3 f) Das ist das älteste Glaubensbekenntnis der hl. Schrift vom Apostel Paulus geschrieben. Die Ostererzählungen sind für uns menschlich einfühlbar. Da hören wir nicht nur von Glauben, sondern auch von Zweifeln. Etwa bei Thomas. Er sagt: „Wenn ich nicht meine Finger in seine Wunden legen kann, glaube ich nicht.“ Und der Text schließt mit der Begegnung des Auferstandenen mit Thomas, dem Glaubensbekenntnis des Thomas: „Mein Herr und mein Gott“ und mit der Deutung Jesu für spätere Zeiten: „Selig sind die nicht sehen und doch glauben.“ - Es ist eine ausdrückliche Würdigung an uns, wenn es heißt: „Selig sind, die nicht sehen und doch glauben.“ - Oder bei der Begegnung Jesu mit den Emmaus-Jüngern. Zuerst sind diese in ihrer Traurigkeit,

in Zweifel und Enttäuschung gefangen. Beim Brotbrechen erkannten sie ihn und sie sagten: „Brannte uns nicht das Herz in der Brust, als er unterwegs mit uns redete und uns den Sinn der Schrift erschloss“. Es gibt also eine Ahnung in uns, die uns spüren lässt, worauf wir bauen können in unserem Leben. Und dann gehen sie los und berichten in Jerusalem, was sie erlebt haben und die anfangs Zweifelnden, werden nun zu Glaubenszeugen. Nur wer glaubt, kann auch zweifeln. Der Zweifel führt uns zu neuen Fragen und beschäftigt uns mit dem Glauben.

Papst Franziskus schreibt zu dieser Stelle aus dem Hebräerbrief: „Die Taufe, die uns zu Kindern Gottes macht, die Eucharistie, die uns mit Jesus vereint, müssen zu Leben werden, müssen sich in Einstellungen, Verhaltensweisen, Gesten Entscheidungen umsetzen.“

Was meint er damit? Zuerst: Sakramentenempfang bedeutet noch nicht automatisch glauben, obwohl im Ritus das Bekennen des Glaubens als Gebet oder in Frage-Antwort-Form seinen Platz hat, ja Voraussetzung für den Sakramentenempfang ist. Aber bei der Taufe, die meist ja Säuglingstaufe ist, sprechen die Eltern stellvertretend das Glaubensbekenntnis.

Bei der Erstkommunion sind es auch Kinder von 9 oder 10 Jahren. Wir sprechen auch im Jugendalter von der zweiten Bekehrung, also von der bewussten Entscheidung für Glaube und Kirche. Was feierlich bei der Sakramentenspendung geschehen ist, soll nun mit Leben gefüllt werden. Und das muss es immer wieder jeden Tag neu. Glaube ist kein Besitz, der Glaubensweg will aktiv gegangen sein, mitten in einer oft areligiösen Welt mit ihren eigenen Gesetzen, Hoffnungen und Begrenzungen, z. B. durch den Tod.

Der Glaubende ist mit dem „Jetzt“ und mit dieser Welt als Ziel nicht zufrieden. Er glaubt an das ewige Leben, denkt und handelt von dieser großzügigen Perspektive her.

Der belgische Ordenspriester und Telefonseelsorger Phil Bosmans fasst den Glaubensweg des Christen so zusammen: „Die Auferstehung ist ein Heilungsprozess, der während unseres Lebens beginnt, wenn wir loslassen lernen von dem übertriebenen Luxus und Komfort, sodass der Geist in uns freier, kräftiger und fröhlicher wird.“ Das wünscht uns allen

Ihr Pfarrer Werner Cioppia

Gottesdienste

Katholische Kirche

Samstag, 05.05.

18.00 Uhr Gottesdienst in Triptis

Sonntag, 06.05.

08.30 Uhr Hochamt in Neustadt

10.30 Uhr Hl. Messe in Auma

Donnerstag, 10.05 - Hochfest Christi Himmelfahrt

09.15 Uhr Männerwallfahrt Klüschen Hagis

Samstag, 12.05.

18.00 Uhr Hl. Messe in Triptis

18.00 Uhr Gottesdienst in Auma

Sonntag, 13.05.

08.30 Uhr Hochamt in Neustadt

Samstag, 19.05.

18.00 Uhr Gottesdienst in Triptis

18.00 Uhr Gottesdienst in Auma

Sonntag, 20.05.

08.30 Uhr Hochamt in Neustadt

Maiandachten:

Dienstag, 08.05.

14.00 Uhr in Neustadt, anschließend Seniorennachmittag

Donnerstag, 17.05.

14.00 Uhr in Triptis, anschließend Seniorennachmittag

Ökum. Gottesdienste vor Pfingsten: Montag, 14.05.

19.30 Uhr in der Kath. Kirche Auma

Donnerstag, 17.05.

19.30 Uhr in der Kath. Kirche Neustadt

Evangelische Kirche

Samstag, 05.05.2018

17.00 Uhr Burgwitz, Kirche, Samstagsgottesdienst

Rogate

Sonntag, 06.05.2018

09.00 Uhr Neunhofen, Kirche

10.00 Uhr Neustadt, Stadtkirche, mit Taufe

14.00 Uhr Kospoda, Kirche

Himmelfahrt

Donnerstag, 10.05.2018

10.00 Uhr Döblitz, Wehrkirche

14.00 Uhr Krobitz, Bläsergottesdienst
Beides Regionale Gottesdienste, in Döblitz im Anschluss mit Imbiss.

Samstag, 12.05.2018

14.00 Uhr Moderwitz, Kirche, Taufgottesdienst

Exaudi

Sonntag, 13.05.2018

09.00 Uhr Lausnitz, Kirche

14.00 Uhr Neustadt, Hospitalkirche, Orgelweihe, anschließend Orgelmusik und Versteigerung

Donnerstag, 17.05.2018

19.30 Uhr Neustadt, katholische Kirche, ökumenischer Gottesdienst

Samstag, 19.05.2018

19.00 Uhr Neustadt, Hospitalkirche, Beichtgottesdienst für die Konfirmanden und ihre Angehörigen

Pfingstsonntag

Sonntag, 20.05.2018

10.00 Uhr Neustadt, Stadtkirche, Pfingstgottesdienst mit Konfirmation

ACHTUNG: Am Pfingstmontag findet KEIN Gottesdienst am Bismarckturm statt!

Standesicherheitsprüfung der Grabsteine auf dem Friedhof

Die Friedhofsverwaltung teilt mit, dass die jährliche auf dem Friedhof in Neustadt (Orla) für den Zeitraum 7. bis 9. Mai 2018 vorgesehen ist.



Standesicherheitsprüfung der Grabsteine. Foto: Ellen Tietz

Interessenten, die an der Überprüfung teilnehmen wollen, wenden sich bitte an den Friedhofsmitarbeiter Herrn Schäfer, um mit ihm die genauen Zeiten abzusprechen. Da die Prüfung wetterabhängig ist, stehen die genauen Zeiten erst kurz vorher fest.

Ellen Tietz

Aus den Kirchengemeinden

Katholische Kirchengemeinde St. Marien

Krankenkommunion:

Montag, 07.05. + Dienstag, 08.05. vormittags in Neustadt

Senioren:

Dienstag, 08.05.

14.00 Uhr Maiandacht in Neustadt, anschließend Seniorennachmittag in Neustadt

Donnerstag, 17.05.

14.00 Uhr Maiandacht in Triptis, anschließend Seniorennachmittag in Triptis

Katholikentag in Münster:

10. - 13.05.2018

Religionsunterricht Klasse 1 - 4:

Dienstag, 08.05. / 22.05.

12.15 - 13.45 Uhr in der Schillerschule Neustadt

Religionsunterricht Klasse 5 - 7 + Oberkurs:

Freitag, 04.05. / 25.05.

14.00 - 15.30 Uhr im Pfarrhaus Neustadt

Firmvorbereitung:

Samstag, 05.05.

09.30 - 12.30 Uhr Firmkurs im Pfarrhaus Neustadt

Jugend- und Freitagstreff im Pfarrhaus Neustadt:
Freitag, 04.05. / 11.05. / 18.05.
jeweils 18.15 Uhr Beginn in der Kirche Neustadt

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde St. Johannis

Gemeindekreise und Veranstaltungen
im evang. Gemeindehaus Neustadt
Dienstag, 08.05.2018
09.30 Uhr Gemeindefrühstück

Konfirmanden- und Vorkonfirmandenunterricht
im evang. Gemeindehaus Neustadt
Donnerstag, 03.05.2017
19.30 Uhr Elternabend für die Eltern der Konfirmanden

Donnerstag, 17.05.2018
16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Kinderangebote
Der im Gemeindebrief angekündigte Kindernachmittag am 10. Mai entfällt.

Kirchenmusik
im evang. Gemeindehaus, wöchentlich

Montag	16.30 Uhr	Gitarre, Anfänger (außer in den Ferien)
Dienstag	16.15 Uhr	Kinderchor (außer in den Ferien)
	19.30 Uhr	Gospelchor (gerade Woche in Neustadt, ungerade Woche in Triptis)
Mittwoch	19.30 Uhr	Kantorei
Freitag	17.30 Uhr	Posaunenchor

Einladung zur Gemeindeversammlung am 8. Mai 2018
Alle Gemeindeglieder der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Neustadt (Orla) sind zu der

diesjährigen Gemeindeversammlung am 8. Mai um 19.30 Uhr ins Gemeindehaus nach Neustadt herzlich eingeladen. Themen werden u.a. sein ein Rückblick auf die in den letzten Jahren geleistete Arbeit in der Neustädter Kirchengemeinde und damit verbunden ein Blick nach vorn auf die im nächsten Jahr stattfindenden Neuwahlen des Gemeindegemeinderates. Weiterhin geht es um aktuelle Entwicklungen im Gemeindeleben und in der Region. Wir freuen uns auf IHRE Teilnahme!

Orgelweihe
Herzlich eingeladen wird zur Wiedereinweihung der Schramm-Orgel in der Hospitalkirche im Gottesdienst am 13. Mai 2018, um 14 Uhr. Zur Refinanzierung der Orgelsanierungskosten werden im Anschluss an den Gottesdienst die alten Orgelpfeifen versteigert. Die Orgel wurde seit 2017 von der Orgelbaufirma Peiter aus Lengfeld grundlegend restauriert und umdisponiert.

Kindergärten und Schulen

Ausflug nach Neustadt zu „Sicherheit braucht Köpfchen“

Am 19.04.2018 nahmen unsere Vorschulkinder an einer Veranstaltung zur Verkehrserziehung in Neustadt (Orla) teil. Gegen 8.30 Uhr liefen die Kinder bei sonnigem Wetter über den Radweg nach Neustadt. Im TEWA-Saal wurden sie herzlich begrüßt und zu ihren Plätzen gebracht. Durch das Programm, welches von der Sparkasse gesponsert wurde, führte der Clown „Hajo“ und er erklärte den Kindern verschiedene Situationen zum Verhalten im Straßenverkehr. Das war unter anderem der richtige Sitzplatz für Kinder im Auto, das richtige Überqueren einer Straße und was alles an ein Fahrrad gehört. Dies alles wurde kindgerecht mit Musik und Videosequenzen zum Ausdruck ge-



alle Fotos: Jacqueline Lange



bracht. Zum Ende der Veranstaltung stellte Clown „Hajo“ gezielte Fragen zum Programm und überreichte jedem Kind nach erfolgreicher Beantwortung eine Medaille. Bei einem anschließenden Gruppenfoto zeigten unsere Vorschulkinder voller Stolz ihre Errungenschaft. Danach ging es wieder zu Fuß zurück in den Kindergarten. Es war für alle Vorschulkinder der Rapunzelgruppe ein spannender und auch erfolgreicher Vormittag, den die Kinder nicht so schnell vergessen werden.

Jacqueline Lange

Nachrichten aus dem „Märchenland“



Am 16. April feierte der Kindergarten „Märchenland“ den Muttertag in der Begegnungsstätte. Um 15.00 Uhr begann die Veranstaltung, zu der alle Mütter eingeladen waren. Gebracht wurden Kaffee und von den ErzieherInnen selbst gebakener Kuchen. Jede Gruppe bereitete ein Programm vor, bei dem gesungen und gedichtet wurde. Nach dem Programm

überreichte jedes Kind seiner Mama ein liebevoll selbst gebasteltes Geschenk.

Mit dieser Veranstaltung wollten alle Kinder der Kindertagesstätte „Märchenland“ ein liebevolles Dankeschön an ihre Mamas sagen.

*Jacqueline Lange
alle Fotos: Jacqueline Lange*



Interessantes aus früheren Zeiten

„Was der Neustädter Kreisbote berichtete“ – Vor 100 Jahren in unserer Stadt

Mai 1918

Pudelnasse Herrlich- und Dämlichkeiten
(11.5.)

„Auf der Pommerleede trug sich gestern ein Unfall zu, der trotz des Ernstes der Sache einer gewissen Komik nicht entbehrte. Fünf junge Leute männlichen und weiblichen Geschlechts aus Pößneck vergnügten sich mit Gondeln. Wahrscheinlich wurde, wie das manchmal so üblich ist, ‚geschaukelt‘, dabei aber das Maß überschritten, die Gondel kippte und alle 5 Insassen sausten ins Wasser. Natürlich wurden alle gerettet, wenn dies bei den Dämlichkeiten auch etwas mit Schwierigkeiten verknüpft war. Pudelnass vom Kopf bis zu den Füßen kamen sie an Land. Da die Witterung warm war, dürfte das unfreiwillige Bad außer den völlig durchnässten Kleidern für die Beteiligten weiter keine unangenehmen Folgen haben. - Wie uns von anderer Seite mitgeteilt wird, handelt

es sich nicht um Pößnecker, sondern um Neunhöfer junge Leute.“

Gemeinsam gegen Tuberkulose
(16.5.)

„Der von Hrn. Dr. Schlipp ergangenen Einladung für gestern abend in die Gastwirtschaft Ille zwecks Beratung über Gründung eines Vereins zur Bekämpfung der Tuberkulose hatten über 50 Personen, darunter 3 Damen, Folge geleistet. Hr. Dr. Schlipp begrüßte die Erschienenen und hielt einen längeren Vortrag [...]. In den letzten 15 Jahren kam man zu der Erkenntnis, daß man mit der Behandlung einzelner Mitglieder tuberkulöser Familien, bez. ihrer Unterbringung in Heilstätten, diese unheimliche Krankheit nicht erfolgreich bekämpfen kann. Bei der großen Verbreitung des Leidens und der Gefahr der Uebertragbarkeit auf die übrigen Familienmitglieder, namentlich die Kinder, mußte man anders zu Werke gehen. Man sollte jedes Tuberkulose-Nest aufheben,

um einer Weiterverbreitung vorzubeugen. An Lungentuberkulose leiden 15 Proz. der Bevölkerung. [...] Im Interesse des Allgemeinwohls erscheint es deshalb geboten, nicht nur ein erkranktes Familienmitglied in die Lungenheilstätte zu bringen, sondern auch in den Wohnungen die freien Keime abzutöten und für die sämtlichen Familienangehörigen sachgemäße Fürsorge zu treffen und diese auch auf alle ausfindig zu machenden tuberkulösen Familien auszuweiten. Zu diesem Zwecke entstanden in den letzten Jahren in allen größeren Städten Deutschlands sogen. Fürsorgestellen [...]. Schon vor 2 Jahren trat ich infolge der vielen Tuberkuloseerkrankungen an die städtischen Behörden heran. Daß etwas geschehen müsse, darin waren wir uns einig. Nur das ‚Wie‘ war die große Frage, denn es stand nicht einmal elektrische Kraft zur Verfügung zum Betrieb des so notwendigen Röntgenapparats, mit dessen Hilfe beginnende Tuberkuloseerkrankungen oftmals nur allein festge-

stellt werde können. Nach Aufstellung der von Hrn. Fabrikbesitzer Richard Fritzsche gestifteten Höhensonne, zu deren Betrieb Hr. Buchdruckereibesitzer Wagner den elektrischen Strom liefert, kann nun auch an die Verwirklichung meiner Pläne und an die Benutzung des bereits angekauften Röntgenapparats herangetreten werden. Gedacht ist zunächst an eine regelmäßige Untersuchung etwa alle 14 Tage. [...] Je früher die Tuberkuloseerkrankung erkannt wird, desto leichter und sicherer ist sie heilbar. Zu ihrer Bekämpfung will auch die Fürsorgestelle in Neustadt ihren bescheidenen Teil beitragen. In der sich anschließenden Erörterung über die Gründung eines Vereins zur Bekämpfung der Tuberkulose ergriffen eine Anzahl Herren das Wort. [...] Schließlich wurde die Gründung eines Vereins einhellig beschlossen, dem sofort 45 Mitglieder beitraten. Als Vorsitzender wurde Hr. Dr. Schlipp, als Schriftführer Hr. Realschuloberlehrer Prof. Dr. Färber und als Kassierer Hr. Fleischbeschauer Franz Schweitzer gewählt, die alle drei sich zur Annahme dieser Ehrenämter bereit erklärten. [...]"

Brennesseln beschlagnahmt

(26.5.)
„Wir werden gebeten, nochmals darauf hinzuweisen, daß die Brennesseln im Interesse der Fasergewinnung beschlagnahmt sind. Es wird eindringlichst davor gewarnt, Brennesseln zu Genuß- oder Fütterungszwecken zu verwenden, weil sonst schließlich für die Fasergewinnung nichts übrig bleibt. Zuwiderhandelnde setzen sich empfindlicher Bestrafung aus.“

Gefährliche Mitfahrgelegenheiten

(29.5.)
„Nach einem Schreiben des Kommandos der Kraftfahrbesatzabteilungen mehren sich die Fälle, in denen Kinder, oft mit



Restaurant von Albin Ille an der Ecke Mühlstraße/Rodaer Straße (Ansichtskarte, 1920 gelaufen). Foto: Stadtarchiv

tödlichem Ausgange, dadurch verletzt werden, daß sie sich an Kraftwagen oder deren Anhänger zum Mitfahren anhängen. Es liegt im eigensten Interesse der Eltern, dahin zu wirken, daß diese Ungehörigkeit unterbleibt. Sie müssen deshalb ihren Kindern das Anhängen an Kraftwagen wie auch an alle andern Fahrzeuge strengstens untersagen.“

Teuer bezahlte Vitamine

(29.5.)
„Feld- und Obstdiebstähle werden mit Gefängnis bestraft. Es wird darauf hingewiesen, daß jeder Feld- und Obstdiebstahl der Staatsanwaltschaft anzuzeigen ist und nur noch mit Gefängnis bestraft wird. Wer also nicht mehrere Wochen oder Monate hinter Gefängnismauern zubringen will, unterlasse die Felddiebstähle.“

Wahl des Krankenhausarztes

(30. Mai)
Aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 28. Mai:
„3. [...] Bisher bestand die Gepflogenheit, daß die Geschäfte des Krankenhausarztes von jedem der hiesigen Aerzte zwei Jahre lang wahrgenommen wurden. Nur während des Krieges war Hr. Dr. Schlipp seit 1915 ununterbrochen Krankenhausarzt. Die Stadt zahlt eine jährliche Vergütung von 600 Mk. Beschlossen wird, daß die Geschäfte des Krankenhausarztes vom 1. Juli ab Hrn. Dr. Schilling 2 Jahre lang übertragen werden. Es folgen dann auf die gleiche Zeit der Reihe nach die Herren Bezirksarzt Dr. Kühn, Dr. Heck und Dr. Schlipp.“

Vereine und Verbände

Frauensport – Fit in jedem Alter

Liebe Frauen ab 40 Jahren aus Neustadt und Umgebung, mein Name ist Juliane Kellner, Übungsleiterin des TSV Germania 1887 e.V. Abteilung Gymnastik und 24 Jahre jung.

Gemeinsam mit den Frauen des Vereins trainiere ich jede Woche eine Stunde unsere körperliche und geistige Beweglichkeit, angefangen mit allgemeiner Gymnastik bis hin zu speziellen Trainingseinheiten für Rücken, Beckenboden und Koordination. Anschließend findet für Interessierte eine weitere Stunde Volleyball statt.

Haben Sie Lust sich mehr

und vor allem gezielt zu bewegen? Dann besuchen Sie uns zu unserer Trainingszeit mittwochs von 19.30 bis 21.30 Uhr in der Goetheturnhalle und machen Sie mit.

Hinweis!! Generell sind wir, der TSV Germania, auf der Suche nach weiteren Übungsleitern, um den Trainingsbetrieb im Verein weiter auszubauen. Sind Sie bereits Übungsleiter oder haben Sie Interesse an der Ausbildung als Übungsleiter? Dann melden Sie sich bei unserer 1. Vorsitzenden Ramona Müller 0173 2170588.

Bericht: J. Kellner



Foto: J. Kellner

Erfolgreiche Ortsgruppenprüfung in Neustadt

Am 17.03.2018 stellten sich auf dem Vereinsgelände des Hundesportvereins 1925 e.V. in Neustadt an der Orla unter widrigen Witterungsbedingungen elf Hundeführer mit insgesamt 13 Hunden in sieben unterschiedlichen Rassen dem Leistungsrichter des Vereins für Deutsche Schäferhunde, Horst Kaim. Neun Hunde traten zur Begleithundprüfung an, bei der die Gehorsamkeit während der Leinenführung, der Freifolge ohne Leine, das Ablegen unter Ablenkung und das Verhalten im öffentlichen Straßenverkehr sowie die Unbefangenheit gegenüber fremden Personen geprüft wurde. Trotz der schwierigen Wetterverhältnisse konnten sieben Hunde diese Prüfung erfolgreich abschließen. Darunter waren auch drei Mitglieder unseres Neustädter Hundesportvereins Alexander Schroth mit Schäferhündin Quana von der Bahrener Höhe, Rico Krause mit seinem Labradorrüden Benny und Dr. Henning Schirmer mit seiner weißen Schäferhündin Maja von White Pearl.

In der Prüfungsstufe nach internationaler Prüfungsordnung IPO 1 traten vier Teilnehmer an. Bei dieser Prüfung werden nur Hunde zugelassen, die bereits eine Begleithundprüfung abgelegt haben. Dabei werden bei dieser Gebrauchshundeprüfung neben der Gehorsamkeit in erweiterter Form, die Fährtenarbeit und der Schutzdienst, mit u.a. Stellen und Verbellen sowie Verhinderung eines Fluchtversuchs des Scheintäters begutachtet. Drei der vier vorgestellten Hunde konnten diese anspruchsvolle Aufgabe erfolgreich meistern. Das waren die Schäferhündin Resi von Weltwitz und die Rottweilerhündin Fee vom Schwaiger Rathaus, beide geführt von unserem Ausbildungswart Thomas Thieme, und der Harzer Fuchs Rüde Simba, welcher von dem Nachwuchstalent aus unserer Jugendgruppe, Jenny Güdter, mit viel Engagement und Enthusiasmus für diese harte Prüfung vorbereitet wurde. Zu diesem Erfolg gratulieren wir hiermit sehr herzlich.



Nachwuchstalent Jenny Güdter und Harzer Fuchs Rüde Simba nach der erfolgreich bestandenem IPO 1-Prüfung



Teilnehmer und Helfer der Ortsgruppenprüfung in Neustadt (v.l. Jörg Büchner, Ines Schroth, Horst Kaim, Alexander Schroth, Nicole Schreiber, Anke Schaller, Dr. Henning Schirmer, Rico Krause, Brunhilde Schröder-Lewin, Jenny Güdter, Thomas Thieme, Sabine Pfeiffer, Daniel Riedel) Alle Fotos: Rico Krause

Gelungenes Hammelkegeln in Moderwitz

Diesmal passte es mit dem Wetter und es wurde ein spannender Wettkampf, den Stefan Müller für sich entscheiden konnte. Der 2. Platz ging an Steve Rödiger und der 3. Platz an Andre Michel - alle aus Moderwitz, was besonders freute.

Auch die Kinder hatten viel Spaß beim Kegeln.

Den Hasen gewann Pia. Platz zwei ging an Kenji und Platz drei Emelie, alle aus Moderwitz.

Der Kultur- und Heimatverein Moderwitz e.V. bedankt sich bei allen Helfern und Unterstützern für die tolle Organisation sowie für die Bereitstellung der Rehraufen.

Karin Pohl



Alle Fotos: Karin Pohl



Jahreshauptversammlung des TSV „Germania 1887“ e.V. Neustadt an der Orla

Am 19.04.2018 führte unser Verein seine diesjährige ordentliche Jahreshauptversammlung durch. In den Berichten konnte festgestellt werden, dass in allen Abteilungen, unter Anleitung gut ausgebildeter Trainer und Übungsleiter, ein regelmäßiger Trainingsbetrieb durchgeführt wird. Bei Wettkämpfen konnten gute bis sehr gute Ergebnisse für unseren Verein erreicht werden.

Der Bericht der Revisionskommission ergab keine Unstimmigkeiten und es konnte festgestellt werden, dass mit den Finanzen alles in Ordnung ist. Ein schöner Höhepunkt dieser Veranstaltung waren wieder die Ehrungen verdienstvoller und langjähriger Mitglieder des Vereins.

Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurden Hannelore Hildebrandt und Hans-Jürgen Schlipp geehrt, für 55 Jahre Waltrud Eisoldt und Elfriede Kolär. Helga Zeitz und Regina Hey konnten sogar für 65 Jahre geehrt werden. Martin Schweitzer, Abteilung Leichtathletik und Udo Kiuntke aus der Abteilung Judo, wurden Ehrenmitglieder des Vereins. Leider konnten nicht alle geehrten aus persönlichen Gründen an der Versammlung teilnehmen. Sie werden nachträglich geehrt.



v. l. Ramona Müller, Udo Kiuntke, Hans-Jürgen Schlipp, Karolin Müller, Hannelore Hildebrandt, Helga Zeitz, Christina Heidl und sitzend Waltrud Eisoldt. Foto: Udo Kiuntke

Der Vorstand des Vereins würde sich freuen, wenn noch mehr Neustädter als Mitglieder zu uns kommen würden.

Auf unserer Internetseite kann man sich über alle Abteilungen informieren.

Udo Kiuntke

Frühjahrsputz in Breitenhain



Alle Fotos: Gerald Schmidt



Bei herrlichem Frühlingwetter haben die Breitenhainer am 8. April ihr Dorf für die kommenden Wochen herausgeputzt. Der Heimatverein hatte hierzu aufgerufen und aus fast jedem Haus haben Bewohner mitgemacht.

Da es den Frühjahrsputz schon viele Jahre gibt, wußten Alle was zu tun ist. So wurden Grünflächen vom Winterdreck befreit, Hecken und Bäume beschnitten und die Straßenkanten gesäubert.

Dieses Jahr wurden die Bänke, die am Spielplatz und an ruhigen Plätzen des

Dorfes aufgestellt werden, neu gestrichen. Die Einwohner nutzten ihre mitgebrachten Gerätschaften.

Traktoren mit Hängern fuhren das Laub gleich auf den Kompost. Der Baumschnitt wurde auf eine Wiese gebracht. Hier wird dieser dann am 30. April zum Hexenfeuer angebrannt.

Die geringste Arbeit gab es auf dem zentralen Waldgeistplatz. Dieser wurde 2017 im Rahmen der Dorferneuerung neu gestaltet. Nach getaner Arbeit gab es Bratwürste und auch Bier.

Über die nächsten Aufgaben, wie Maibaumsetzen und Heimatvereinsausfahrt, die Einweihung der Kirchenglocken und des Waldgeistplatzes am 27.5.2018 wurde gesprochen.

Zufrieden gingen alle nach vier aktiven Stunden nach Hause.

Der Heimatverein möchte sich bei allen fleißigen Breitenhainern bedanken.

Gerald Schmidt
Ortschronist

Anette Büchner läuft zum Landesmeistertitel im Halbmarathon

Im Rahmen des 40. Moorentallaufes wurde am 08. April die Thüringer Landesmeisterschaft im Halbmarathon ausgetragen. Der Start über die 21 Kilometer lange Strecke erfolgte bei idealen Wettkampfbedingungen um 09.30 Uhr im Hans-Geupel-Stadion. Der bekannte Namensgeber dieses Stadions, der Meininger Sportpädagoge Geupel, hätte sicherlich am Laufstil vieler Athleten an diesem Tag seine Freude gehabt. Auch zwei Langstreckenläufer vom TSV Germania Neustadt nahmen die mit jedem Kilometer größer werdenden Strapazen auf sich. Leider war dies für den Sportfreund Andre Grau nicht von Erfolg gekrönt. Grau musste nach Blasenbildung am Fuß aufgeben und kam dadurch nicht in die Wertung.

Hingegen gelang es der Neustädter Läuferin Anette Büchner, ihr anfangs eingeschlagenes Tempo bis zum Schluss zu halten und nach 2:08:25 Stunden als drit-



te Frau in der Altersklasse W50 über die Ziellinie zu laufen. In der Wertung für die Thüringer Landesmeisterschaft bedeutete diese Zeit den Sieg und damit den Gewinn der Goldmedaille vor der Dauerkonkurrentin Sonja Esche aus Arnstadt, welche knapp 12 Minuten auf Büchner einbüßte.

Nach der wetterbedingten Absage der Thüringer Landesmeisterschaft im 10-Kilometer-Straßenlauf in Eisenberg wurde in Apolda der erste Wettkampf dieser Art im Jahr 2018 ausgetragen. Dass dabei gleich ein Titel nach Neustadt ging, ist beachtlich und erwähnenswert. Die nächste Landesmeisterschaft fand am 29. April in Breitungen an der Werra statt. Dort wurden die Landesmeister über 7,3 Kilometer im Berglauf gesucht. Ein Ausweichtermin für Eisenberg steht noch nicht fest.

Bericht: T. Burkhardt
Foto: Torsten Burkhardt

Sehr gute Ergebnisse der Turnerinnen zu den Kreisjugendspielen in Pößneck

Am 17. April 2018 fand in Pößneck der Turnwettkampf „Jugend trainiert für Olympia“ auf Kreisebene statt, an dem aus unserem Verein 13 Mädchen teilnahmen.

Insgesamt waren etwa 130 Mädchen und Jungen der Klassen 1 bis 12 am Start. Es wurde an vier Geräten geturnt und zwar:

Leistungsklasse 2: Bank, Boden, Reck und Kastensprung.

Leistungsklasse 4 und 5: Schwebebalken, Boden, Reck und Bock- bzw. Pferdsprung.

Die Leistungsklassen 6 und 7 können leider von unseren Mädchen nicht geturnt werden, weil kein geeigneter Stufenbarren vorhanden ist.

Beste Turnerin in der Leistungsklasse 5 war Louise Oertel, die in der Jahrgangsstufe 2006 einen hervorragenden 2. Platz erturnte.

Alle Teilnehmer unseres Vereins turnten auf sehr hohem Niveau und konnten so auch in der Mannschaftswertung zweimal den 2. Platz erreichen.



alle Fotos: S. Luthé



Termine zur Fäkalschlamm Entsorgung

Die Fäkalschlamm Entsorgung wird in Ihrer Gemeinde durch unser Vertragsunternehmen erfolgen:

UMTECH
Entsorgungsgesellschaft mbH
Waldstraße 11, 07806 Neunhofen
Telefon 03 64 81 / 84 77 0
Telefax 03 64 81 / 84 77 22

Hinweis: Bei jährlich einmaliger Entsorgung des Fäkalschlammes aus Kleinkläranlagen wird von einem Schlamm-anfall von ca. 1 m³ pro Person und Jahr ausgegangen. Das ist ein Faustwert, der schwanken kann.

Die Einschätzung der abzufahrenden Menge obliegt dem Personal des Entsorgungsunternehmens. Sollte aus persönlichen Gründen eine zeitliche Abstimmung oder ein anderer Termin erforderlich sein, so wenden Sie sich bitte direkt an die UMTECH Entsorgungsgesellschaft mbH.

Eine Fäkalschlamm Entsorgung ohne Ihre persönliche Teilnahme ist möglich, muss uns jedoch vorab mitgeteilt werden (Lage, Zugänglichkeit). Alle vollbiologischen Kleinkläranlagen sind nicht in unserem Tourenplan enthalten, da diese bedarfsgerecht entsorgt werden müssen. Bitte vereinbaren Sie bei Notwendigkeit selbst einen Termin mit unserem Vertragsunternehmen.

Die Abfahrtermine sind ab jetzt auch im Internet unter www.zv-orla.de abrufbar

Ort	Anschrift	Abfuhr geplant
Breitenhain	Ortsstraße 1, 2, 3, 6 a b c, 7	Mittwoch, 30.05.2018
	Ortsstraße 8 bis 23	Donnerstag, 31.05.2018
Strößwitz	Ortsstraße 1 bis 14	Dienstag, 05.06.2018
Lichtenau	An der Schule 1, 8	
	Viehweg 1	
	Zum kalten Tal 1	
	Zum kalten Tal 3, 5, 7	
	Kahlaer Straße 1, 10, 12, 14, 16, 18, 20, 22	Mittwoch, 06.06.2018
Lichtenau	Im Dorf 1	Donnerstag, 07.06.2018
	Im Dorf 2 bis 45	
Neustadt	Am Lindenplatz 1	Dienstag, 12.06.2018
	Arnshaugk 1 bis 19, 27 bis 33 + Garten	Mittwoch, 13.06.2018
	Döhlen 8a	
	Friedhofstraße 3a	
	Hauptstraße 28	
	Heinrich-Heine-Straße 12, 19, 21, 23, 25	
	Heinrichsruhe 1	
	Kahlaer Straße 2, 6	
	Obere Walkmühle 3	
	Pillingsdorfer Straße 15, 17 + Bismarkturm	
	Pößnecker Straße 47, 80	
	Sachsenburg 3, 4, 10	Donnerstag, 14.06.2018
	Sandweg 19	
	Triptiser Straße 16 bis 24	Dienstag, 19.06.2018
	Triptiser Straße 25 bis 32, 38	
Weg am Wasserbehälter 1		
Weltwitzer Weg 6a, 10		
Neustadt	Ziegeleiweg 1, 1a, 1b	Mittwoch, 20.06.2018
	Ziegenrücker Straße 4a, 6	
	Am Kahlshaus 1	
	Am Stadtweg 6+8, 9	
	Oberer Willy-Dolge-Weg 4	Donnerstag, 21.06.2018
	Am Berg 3, 6, 7, 11, 13, 15	
	An der Kirche 9, 11	
	Lindenstraße 3 bis 23	
Moderwitz	Neuer Weg 1a, 7	Dienstag, 26.06.2018
	Schleizer Straße 23 bis 46	Mittwoch, 27.06.2018
	Schleizer Straße 48, 50, 52	
	Talstraße 1 bis 14	Donnerstag, 28.06.2018
	Weltwitzer Straße 4	
	Weltwitzer Straße 5, 5b, 13	
	Moderwitz	Am Rittergut 3, 4

Sonstige Mitteilungen

Jehovas Zeugen

Zusammenkunftszeiten:

Freitag, 18.30 Uhr
 Unser Leben und Dienst als Christ
 Bibelstudium, Jesus- Der Weg, Die Wahrheit, Das Leben

Sonntag

09.30 Uhr Biblischer Vortrag, anschließend Wachturm-Studium

Themen im Mai/Juni 2018:

Fr: 18.05. Was sagt Gott über die Zukunft der Erde und der Menschen?

Themen im Mai/Juni 2018:

So: 20.05. Gottes neue Welt- wer darf darin leben?
 Fr: 25.05. Was muss man tun, um eine schöne Zukunft zu erleben?
 So: 27.05. Die Wunder der Schöpfung Gottes würdigen
 Fr: 01.06. Lass dich nicht von Menschenfurcht überwältigen
 So: 03.06. Hegst du Groll oder vergibst du?
 Fr: 08.06. Durch Jesus haben sich Prophezeiungen erfüllt
 So: 10.06. Wie wirst du dich entscheiden?
 Fr: 15.06. Woher weiß man, was die Zukunft bringt?
 So: 17.06. Das Seufzen der Menschheit- wann wird es enden?